

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 66 (1948)
Heft: 65

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Parait tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 65 Bern, Donnerstag 18. März 1948

66. Jahrgang — 66^{te} année

Berne, jeudi 18 mars 1948 N° 65

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 60
 Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 13.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 5.—, ein Monat Fr. 3.—; Ausland: jährlich Fr. 38.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 21 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 9.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 60
 En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 70; un semestre 13 fr. 70; un trimestre 7.— fr.; deux mois 5.— fr.; un mois 3.— fr.; étranger: fr. 38.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 9 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
 Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
 Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 123942—123966.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Provisorische Vereinbarung zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Republik Oesterreich betreffend die Berufsausübung durch die Handelsreisenden und die Zollbehandlung von Warenmustern. Convention provisoire entre la Confédération suisse et la République d'Autriche concernant l'activité professionnelle des voyageurs de commerce et le traitement en douane des échantillons de marchandises. Convenzione provvisoria tra la Confederazione svizzera e la Repubblica d'Austria concernente l'attività professionale dei viaggiatori di commercio ed il trattamento doganale dei campioni di merci.

Ferienreiseverkehr Grossbritannien-Schweiz. Trafic touristique entre la Grande-Bretagne et la Suisse. Traffico turistico tra la Gran Bretagna e la Svizzera.

Wirtschaftsverhandlungen mit den Niederlanden. Pourparlers économiques avec les Pays-Bas. Negoziazioni economiche con i Paesi Bassi.

Gesandtschaften und Konsulate. Légations et consulats. Legazioni e consolati.

Tirage à part: Accord de paiements avec la Norvège.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Die II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat am 30. Januar 1948 den Aufruf des vermissten, angeblich abbezahlten Schuldbriefes Fr. 1000, lautend auf Heinrich Bauer, geb. 1898, in Thalwil, zugunsten des jeweiligen Inhabers, datiert den 29. März 1932, lastend im dritten Rang auf der Liegenschaft Kat.-Nr. 2912, im Brand, Thalwil, bewilligt.

Jedermann, der über diesen Schuldbrief Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen Jahresfrist von heute an gerechnet Anzeige zu erstatten, ansonst der Schuldbrief für kraftlos erklärt würde. (W 142^a)

Horgen, den 18. März 1948.

Für das Bezirksgericht Horgen, II. Abteilung,
 der Substitut des Gerichtsschreibers: Dr. C. Hegnauer.

Es wird vermisst: der Inhaberschuldbrief Fr. 20 000, vom 28. September 1938, errichtet im II. Rang auf den Schuldnern Adolf und Emma Ritter-Fuchs in Liestal gebörenden Liegenschaften des Grundbuches Liestal.

Der unbekannt Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert Jahresfrist seit der dritten Publikation bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 136^a)

Liestal, den 12. März 1948.

Obergerichtskanzlei.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 6. Juni 1947 wurde der Aufruf folgender vermisster Schuldbriefe bewilligt:

1. Schuldbrief für fl. 100 (Zürcher Gulden), datiert den 6. Dezember 1851, ursprünglicher Schuldner: Jakob Steiger, Hofstetten, Meilen; ursprünglicher Gläubiger: Gebr. Jakob und Johs. Schulthess, Untermühle, Meilen; jetziger Pfand Eigentümer und Schuldner: Alb. Dolder, Bäckermeister, Hofstetten, Meilen; letzter Gläubiger: nbestimmt, Pfandliegenschaft Kat.-Nr. 307, Hofstetten, Meilen;

2. Inhaberschuldbrief für ursprünglich Fr. 6000 (im Grundprotokoll abgeschrieben auf Fr. 961.80), datiert den 21. Dezember 1922 (Grundprotokoll Kirchmellen Band 28, Seite 291), ursprüngliche Schuldner: Witwe Emilie Dohner-Rusterholz und deren Söhne Heinrich und Emil, früher wohnhaft gewesen Löwenstrasse 39, Zürich 1; jetzige Schuldnerin und Pfand Eigentümerin: Fr. Sophie Widmayer, Roggenstrasse 10, Zürich, lastend auf den Grundstücken Kat.-Nrn. 1524 und 1449 in Meilen;

3. Inhaberschuldbrief für Fr. 2500, datiert den 13. Dezember 1932, Grundprotokoll Stäfa-Oberwacht Band 10, Seite 225/6; ursprünglicher Schuldner: Otto Wiesentanner, früher Redlikon, Stäfa, jetzt Längelen, Oberweningen; letzte Gläubigerin: Frau Witwe Ryffel Chätelain, «Zur Morgensonne», Meilen; jetzige Schuldnerin und Pfand Eigentümerin: Stadt Zürich, lastend auf dem Grundstück Kat.-Nr. 3059 im Schuppis, Stäfa;

4. Schuldbrief für Fr. 10 000 (ursprünglich Fr. 3750), datiert den 29. November 1909 (Grundprotokoll Küssnacht Band B 1, Seite 104); ursprünglicher Gläubiger: Jakob Pfenninger-Heusser, Küssnacht; letzte Inhaberin: Frau Emma Wagner-Pfenninger, Zürichstrasse 152, Küssnacht (Zürich), lastend auf Kat.-Nrn. 2455 und 2456 (alte Nrn. 1193 und 1714), an der Allmendstrasse in Küssnacht (Zürich).

Jedermann, der über das Schicksal dieser Schuldbriefe Auskunft geben kann, wird aufgefordert, sich binnen einem Jahr von heute an auf der Bezirksgerichtskanzlei Meilen zu melden, ansonst die Schuldbriefe als kraftlos erklärt würden. (W 329^a)

Meilen, den 8. Juli 1947.

Im Namen des Bezirksgerichtes Meilen,
 der Gerichtsschreiber: Dr. J. Fehlmann.

Es werden vermisst:

Gült Fr. 428.57, Vorgang Fr. 17 139.88, datiert 6. November 1790, auf Liegenschaft Holzen, Ennethürgen, GB. Nr. 118.

Gült Fr. 1071.42, Vorgang Fr. 2614.24, datiert 29. November 1789 auf Liegenschaft GB. 375, Mürggli, Stans.

Gült Fr. 1114.28, Vorgang Fr. 4757.08, datiert 29. November 1789, auf Liegenschaft GB. 375, Mürggli, Stans.

Versicherung Fr. 1000, Vorgang 0, datiert 20. Juni 1900, auf Liegenschaft GB. 405, Ober-Sumpf, Beckenried.

Inhaber-Schuldbrief Fr. 1000, Vorgang Fr. 9032.75, datiert 25. Juni 1919, auf Liegenschaft GB. 266, Oberdorf.

Sofern diese Werttitel nicht innert Jahresfrist beim Grundbuchamt Nidwalden in Stans vorgewiesen werden, erfolgt deren Kraftloserklärung. (W 141^a)

Stans, 16. März 1948.

Obergerichtskommission Nidwalden.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber des vermissten, angeblich abbezahlten Schuldbriefes Fr. 300, datiert 20. Juli 1914, lautend auf Jakob Bollinger, geb. 1879, wohnhaft gewesen in Herten-Altikon, zugunsten der Spar- und Leihkasse Altikon (Grundprotokoll Altikon Bd. 14, Seite 682), oder wer sonst über den Brief Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahr, von der ersten Publikation an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur vom Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, ansonst sie als kraftlos erklärt würde. (W 143^a)

Winterthur, den 18. März 1948.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,
 der Gerichtsschreiber i. V.: Dr. Brunner.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber des vermissten, angeblich abbezahlten Schuldbriefes Fr. 5000, datiert 12. September 1895, am 29. März 1898 auf Fr. 4000 abgeschrieben, lastend auf der Liegenschaft Kat.-Nr. 4619, Schützenstrasse 24, Winterthur, oder wer sonst über den Brief Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahr, von der ersten Publikation an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur vom Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, ansonst sie als kraftlos erklärt würde. (W 144^a)

Winterthur, den 18. März 1948.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,
 der Gerichtsschreiber i. V.: Dr. Brunner.

Troisième insertion

Le tribunal ordonne un détenteur inconnu des sept cédulas hypothécaires, distinctes et indépendantes, de 5000 fr. chacune, portant les lettres D, E, F, G, H, I, K, émises le 15 juin 1932 selon acte M^e Carteret, notaire, par la S. I. Fontaine-Vieux Collège S. A. grevant l'immeuble, 5, rue de la Fontaine et 2, rue du Vieux-Collège, inscrit au Registre Foncier, feuille 3228, parcelle 6900 fr., feuille 20, actuellement propriété de M^{me} Lina Aline Chevalley Venve Motzig et de M^{me} Germaine Marguerite Motzig épouse Giachino, de les produire et de les déposer en notre greffe dans le délai d'une année à dater de la première insertion de la présente ordonnance, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 81^a)

Tribunal de première instance de Genève:

M. I.

G. Martin, président. F. Charrot, greffier.

Kraftloserklärungen — Annulations

Folgender im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 61, 62 und 63 vom 13., 14. und 17. März 1947 und im «Luzerner Kantonsblatt», Nr. 11, vom 15. März 1947 aufgerufene Pfandtitel ist innert der gesetzlichen Frist nicht vorgewiesen worden und wird deshalb als kraftlos erklärt:

Verschreibung auf Lichtmess, Gl. 1311.06 oder Fr. 2497.14, haftend auf den Liegenschaften Neuhütten mit Rossweid und Hirsboden in der Gemeinde Hasle, mit den Liegenschaften Grossehntstetten und Twirren verschrieben, in der 2. Pfandstelle, Grundeigentümer: Anton Felder, Klosterhül, Schöpfheim (Angangsjahr und Errichter sind aus den Hypothekar-Protokollen nicht ersichtlich). (W 137^a)

Entlebuch, den 17. März 1948.

Der Amtsgerichtspräsident von Entlebuch:
 Dr. W. Unternährer.

Das Obergericht des Standes Zürich, II. Kammer, hat mit Beschluss vom 9. März 1948 nach erfolglosem Aufruf den nachstehend bezeichneten Schuldbrief als kraftlos erklärt:

Namenschuldbrief Fr. 3000, datiert den 5. November 1904, lautend auf Kaspar Honegger, geb. 1845, Hans Jakob sel. Sohn, Werkstattmeister, von und wohnhaft gewesen auf Eichen, Rütli (Zürich), zugunsten des Gottlieb Bühler, Söhli, an der Neuwiesenstrasse in Rütli (Zürich), lastend auf Wohnhaus und Scheune Assek. Nr. 329, Wohnhaus und Schopf Assek. Nr. 328, Scheune Assek. Nr. 327, 86,65 Aren Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten und Wiesland auf Eichen, Rütli (Zürich), 8,25 Aren Garten und Wiese genannt Haus-

wiesli, 34,69 Aren Wiese, genannt Hauswiesli (Grundprotokoll Rütli, Bd. 1, Seite 204; heutiger Schuldner und Pfand Eigentümer: Albert Honegger-Honegger, geb. 1877, a. Werkstattmeister, von und wohnhaft auf Eichen, Rütli (Zürich); letztbekannte Gläubigerin: Sparkasse des Bezirkes Hinwil in Wetzikon); abbezahlt seit 2. Mai 1938 und in Händen des Schuldners. (W 138)

Hinwil, den 16. März 1948.

Im Namen des Bezirksgerichtes Hinwil,
der Gerichtsschreiber: Dr. K. Spörri.

Nach erfolglosem Aufruf sind folgende Schuldbriefe a. GB. Nr. 505, Villa und Pension Schöneegg, Hergiswil, Kanton Nidwalden

Kapital Fr. 1000, Vorgang Fr. 10 000, datiert 5. Juni 1914
Kapital Fr. 1000, Vorgang Fr. 11 000, datiert 5. Juni 1914
Kapital Fr. 4000, Vorgang Fr. 12 000, datiert 25. Nov. 1921
Kapital Fr. 2000, Vorgang Fr. 16 000, datiert 25. Nov. 1921
Kapital Fr. 2000, Vorgang Fr. 18 000, datiert 25. Nov. 1921
Kapital Fr. 2000, Vorgang Fr. 20 000, datiert 25. Nov. 1921
Kapital Fr. 2000, Vorgang Fr. 22 000, datiert 25. Nov. 1921

als kraftlos erklärt worden. (W 145)

Stans, den 15. Januar 1948.

Obergerichtskommission Nidwalden.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 30. Januar 1948 wurde der vermisste Inhaberschuldbrief von ursprünglich Fr. 14 000, dann Fr. 16 000, dann Fr. 11 500, datiert den 13. Januar 1916, ausgestellt von der Firma Ritter & Co., Zementwarenfabrik vorm. Staatsbergwerksverwaltung in Käpfnach-Horgen, Kollektivgesellschaft Dr. ing. Max Ritter in Zürich 6 und J. J. Heini Wüst, Ingenieur in Horgen, haftend im II. Rang auf der Liegenschaft Kat. 1688, Wohnhaus mit gewölbtem Keller, Hofraum und Garten an der Südstrasse 88 in Zürich-8, als kraftlos erklärt.

Zürich, den 11. März 1948. (W 139)

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der ausserordentliche Gerichtsschreiber: Dr. Romang.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 20. Januar 1948 wurden die vermissten Aktien Nrn. 692—697 der AG. Neues Schloss in Zürich zu nom. Fr. 100, datiert den 11. November 1941, als kraftlos erklärt. (W 140)

Zürich, den 11. März 1948.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der ausserordentliche Gerichtsschreiber: Dr. Romang.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

Berichtigung.

Vialit-Gesellschaft m. b. H., in Zürich 7 (SHAB. Nr. 56 vom 8. März 1948, Seite 682). Die am 4. März 1948 erfolgte Eintragung ist dahin zu berichtigen, dass sich das Geschäftsdomizil an der Bächtoldstrasse 7 in Zürich 7, befindet.

2. März 1948. Medizinische Apparate.

Maico of Europe G. m. b. H., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 24. Dezember 1947 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Zweck der Gesellschaft ist der Vertrieb der medizinischen Apparate der Firma Maico Co. Inc., Minneapolis, Minnesota (USA.), wie Audiometer, elektronische Hörapparate, Stethetone und Elektro-Kardiographen in Europa. Die Gesellschaft kann Patente, Lizenzen und Liegenschaften erwerben und veräussern. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind Dr. Leonardo Gander, von Safien (Graubünden), in Zürich, mit einer Stammeinlage von Fr. 19 000, und Martin Christian Harbeck, USA-Staatsangehöriger, in Zürich 6, mit einer Stammeinlage von Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer ist der Gesellschafter Martin Christian Harbeck; er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Stampfenbachstrasse 62 in Zürich 6 (beim Geschäftsführer).

15. März 1948.

Südost Handels-A. G. (South-East Trading Ltd.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 5. März 1948 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist Handel mit Rohstoffen und Fertigprodukten mit Einschluss von Import-, Export und Transithandel, vornehmlich in Südosteuropa. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmungen mit ähnlichen Zwecken beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Davon sind Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Dem Verwaltungsrat, bestehend aus einem oder mehreren Mitgliedern, gehören an und führen Einzelunterschrift: Dr. Hans Wyss, von Metmenstetten, in Zürich, als Präsident, und Dr. Jacques Rüttner, von Zürich und Vilters, in Winterthur. Geschäftsdomizil: Beethovenstrasse 1 in Zürich 2 (eigenes Lokal).

15. März 1948.

Zeitungsgruppe G. m. b. H. (Les Journaux sous la Loupe S. à r. l.), in Zürich 2 (SHAB. Nr. 232 vom 4. Oktober 1945, Seite 2406). Zeitungsausschnittendienst usw. Die Gesellschafterversammlung vom 4. März 1948 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet nun: Zeitungsgruppe und Pressebeobachter G. m. b. H. (Les Journaux sous la Loupe et Observateur de la Presse S. à r. l.). Hans Nater ist aus der Gesellschaft ausgeschieden; seine Stammeinlage von Fr. 1000 ist auf den neuen Gesellschafter Wilhelm Weilenmann, von Winterthur, in Baden, übergegangen. Franz von Senger hat von seiner Stammeinlage von Fr. 19 000 an den neuen Gesellschafter Wilhelm Weilenmann Fr. 2000 und an die neuen Gesellschafter Dr. Rudolf Henne, von Schaffhausen, in Küssnacht (Zürich), und Alex Henne, von Schaffhausen, in Zürich 6, je Fr. 8000 abgetreten. Gesellschafter mit folgenden Stammeinlagen sind nun: Franz von Senger, mit Fr. 1000, Dr. Rudolf Henne, mit Fr. 8000, Alex Henne, mit Fr. 8000, und Wilhelm Weilenmann, mit Fr. 3000. Franz von Senger ist nicht mehr Geschäftsführer; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Geschäftsführer gewählt der Gesellschafter Alex Henne; er führt Einzelunterschrift.

15. März 1948.

Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Hütten-Schönenberg, in Hütten (SHAB. Nr. 164 vom 17. Juli 1945, Seite 1693). Die Generalversammlung vom 23. Februar 1941 hat die Statuten dem neuen Rechte angepasst. Zweck der Genossenschaft ist die Hebung der Wohlfahrt ihrer Mitglieder, die Förderung

der bauerlichen Berufsbildung und die Ausbreitung und Vertiefung genossenschaftlicher Gesinnung in der ländlichen Bevölkerung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder wie bisher solidarisch und unbeschränkt. Sie sind zudem zu unbeschränkten Nachschussleistungen verpflichtet. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Allgemeiner Anzeiger vom Zürichsee» und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 4 bis 6 Mitgliedern. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar Kollektivunterschrift. Ernst Appenzeller gehört dem Vorstände nicht mehr an, bleibt aber Verwalter und führt wie bisher Einzelunterschrift.

15. März 1948.

Uto-Druck A. G. (Imprimerie Uto S. A.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 1. März 1948 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb einer Buchdruckerei. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt für Fr. 17 206.90 Mobilien, für Fr. 73 744.65 Maschinen, für Fr. 180 152.85 Vorräte, für Fr. 31 246.57 Schriften und Regale sowie für Fr. 216 936.34 Guthaben und andere Werte und übernimmt Schulden im Betrage von Fr. 138 626.60. Der zu entrichtende Uebernahmepreis beträgt Fr. 380 660.71. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen, soweit deren Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 6 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Jakob Steiner, von Uster, in Zürich. Geschäftsdomizil: Seefeldstrasse 222 in Zürich 8 (eigenes Geschäftslokal).

15. März 1948.

Kies- und Sandwerke A.-G., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 81 vom 6. April 1938, Seite 773). Die Generalversammlung vom 8. März 1948 hat die Statuten dem neuen Rechte angepasst. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft und die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Unterschrift von Fritz Bockhorn ist infolge Todes erloschen.

15. März 1948.

Aktiengesellschaft für Scholl's orthopädische Spezialitäten (Société Anonyme pour les Spécialités orthopédiques Scholl). Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB. Nr. 185 vom 11. August 1947, Seite 2302) mit Hauptsitz in Basel. Dr. Armin Im Obersteg und John Suter sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt: Dr. Beat Im Obersteg, von und in Basel, als Präsident, und Adolf Fricker, von Rapperswil, in Basel. Neues Geschäftslokal: Limmatquai 56 in Zürich 1.

15. März 1948. Bodenbeläge usw.

Fürst & Naef, in Zürich 11, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1945, Seite 1379), Bodenbeläge usw. Der Gesellschafter Gottfried Fürst wohnt nun in Zürich 4. Neues Geschäftslokal: Hohlstrasse 46 in Zürich 4.

15. März 1948. Schlosserei usw.

Böckli & Co., in Winterthur 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1936, Seite 181), Bau- und Kunstschlosserei usw. Die Gesellschafterin Wwe. Anna Böckli-Müller ist infolge Todes ausgeschieden. Die Gesellschaft hat sich per 1. Januar 1947 in eine Kollektivgesellschaft umgewandelt. Kollektivgesellschaft sind die bisherigen Kommanditäre Hans Böckli und Heinrich Böckli, beide von Winterthur, in Winterthur 1; ihre Kommanditen und Prokuren sind erloschen.

15. März 1948. Damenkleider.

Mathilde Denner, in Zürich (SHAB. Nr. 247 vom 23. Oktober 1942, Seite 2418), Damenkleiderfabrikation. Die Firmainhaberin heisst infolge Heirat Mathilde Fischer, geb. Denner, und ist Bürgerin von Rümikon (Aargau). Der Ehemann hat gemäss Art. 167 ZGB. Zustimmung erteilt. Die Firma wird abgeändert auf: Mathilde Fischer-Denner.

15. März 1948.

Escher Wyss Maschinenfabriken Aktiengesellschaft (Société Anonyme des Ateliers de Constructions Mécaniques Escher Wyss) (Società Anonima degli Stabilimenti Meccanici Escher Wyss), in Zürich 5 (SHAB. Nr. 91 vom 21. April 1947, Seite 1070). Der Prokurist Dr. jur. Leonhard Brun wohnt nun in Zürich.

15. März 1948.

Adolf Lehmann, Radio & Tonfilm, in Küssnacht (SHAB. Nr. 113 vom 15. Mai 1936, Seite 1185). Neues Geschäftslokal: Zürichstrasse 157.

15. März 1948.

Metanol Oel A.-G. (Hulle Metanol S. A.), in Zürich 2 (SHAB. Nr. 182 vom 7. August 1946, Seite 2358), Vertrieb von Petroleum-Produkten usw. Neues Geschäftslokal: Werdgässchen 64 in Zürich 4.

15. März 1948.

Spindel-, Motoren- und Maschinenfabrik A. G., in Uster (SHAB. Nr. 116 vom 21. Mai 1947, Seite 1871). Die Procura von Alfred Lüssi ist erloschen.

15. März 1948. Textilwaren.

A. Bissegger, in Winterthur. Inhaber dieser Firma ist Wilh. Arthur Bissegger, von Tobel (Thurgau), in Winterthur 1. Handel mit Textilwaren. Tössfeldstrasse 29.

15. März 1948. Textilien usw.

H. Geschwend, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Helmut Geschwend, von Appenzel, in Zürich 3. Handel mit Textilien und modischen Neuheiten. Rotachstrasse 45.

15. März 1948.

Frau Susi Gurny, Apotheke am Bullingerplatz, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist mit Zustimmung ihres Ehemannes gemäss Art. 167 ZGB. Susi Gurny, geb. Rosenberg, von Zürich, in Zürich 7. Betrieb der Apotheke am Bullingerplatz, Sihlfeldstrasse 150.

15. März 1948.

Espi Hosenfabrikation, E. Schneider-Piazza, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Ernst Schneider-Piazza, von Beringen, in Zürich 3. Hosenfabrikation, Birmensdorferstrasse 456.

15. März 1948.

Jos. Styger, Import-Lederwaren JOSTY, in Schlieren. Inhaber dieser Firma ist Josef Styger, von Schlieren und Rothenturm, in Schlieren. Import und Verkauf von Leder-, Plastik-, Reise- und Sportartikeln. Urdorferstrasse 32.

15. März 1948. Restaurant.

Hans Bodmer, in Zürich (SHAB. Nr. 107 vom 8. Mai 1936, Seite 1126), Restaurationsbetrieb. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

15. März 1948. Schuhwaren usw.

Otto Lorenz, in Zürich (SHAB. Nr. 5 vom 8. Januar 1936, Seite 46), Vertretungen für Schuhwaren usw. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

15. März 1948. Tea-room.

Frau Emma Steinhüchel, in Zürich (SHAB. Nr. 209 vom 7. September 1936, Seite 2134), Betrieb des Tea-room «Tante Emmi». Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

15. März 1948. Maschinen usw.

Albert Walty, Masch.-Ing., in Küssnacht (SHAB. Nr. 285 vom 2. Dezember 1939, Seite 2412), Maschinen und Apparate. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

15. März 1948. Metzgerei, Viehhandel.
Chr. Balsiger, in Wattenwil. Inhaber der Firma ist Christian Balsiger, von Engelsberg, in Wattenwil. Metzgerei und Viehhandel.

Bureau Biel

15 mars 1948. Horlogerie.
P. Prêtre et fils, Montres Peris, à Bienne, fabrication d'horlogerie, achat et vente de montres, société en nom collectif (FOSC. du 6 février 1948, N° 30, page 378). La raison sociale est modifiée en celle de P. Prêtre et fils, Montres Peris.

15. März 1948. Garage usw.
G. Renaud, in Biel. Inhaber der Firma ist Gaston Achille Renaud, von Neuenburg, in Biel. Garage « Contrôle », Handel mit Automobilen und Reparaturwerkstätte. Kontrollstrasse 17.

15. März 1948.
Hypotheken-Bürgschaftsgenossenschaft in Biel (Société coopérative de cautionnement hypothécaire à Bienne), in Biel (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1945, Seite 1650). Werner Wyss ist als Sekretär/Kassier und Geschäftsführer zurückgetreten, bleibt aber Mitglied der Verwaltung; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Geschäftsführer, aber nicht Mitglied der Verwaltung ist Arnold Meyer, von Siselen, in Biel. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten.

Bureau de Moutier

23 février 1948.
Association des propriétaires de forêts de la Vallée de Tavannes, à Tavannes, société coopérative (FOSC. du 23 mai 1936, N° 119, page 1252). Dans son assemblée générale du 6 décembre 1947, la société a décidé sa radiation du registre du commerce et son maintien comme association non inscrite. N'ayant pas de passif, elle est radiée.

15 mars 1948. Chaussures.
André Cuenin, à Perrefitte. Le chef de la maison est André Cuenin, d'Epiquez, à Perrefitte. Commerce de chaussures.

Bureau Nidau

15. März 1948.
Krankenkasse Alpha A.-G. Nidau, in Nidau, Genossenschaft (SHAB. Nr. 257 vom 2. November 1934, Seite 3030). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 2. März 1946 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Firma gelöscht. Aktiven und Passiven werden vom nicht mehr eintragungspflichtigen Verein « Krankenkasse Alpha A.-G. Nidau », in Nidau, übernommen.

Bureau Wangen a. d. A.

11. März 1948. Autotransporte.
Adolf Schaub, in Niederbipp, Baugeschäft (SHAB. Nr. 215 vom 16. September 1931). Neue Geschäftsnatur: Transportgeschäft.

15. März 1948.
Konsumgenossenschaft Wangen a. A. und Umgebung, in Wangen a. d. A. (SHAB. Nr. 99 vom 30. April 1946). Karl Bindt ist als Präsident aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Jules Wirz, von Solothurn, in Wangen a. d. A., wurde als Präsident, und Alfred Tschumi, von Wolfisberg, in Wiedlisbach, als Sekretär gewählt. Sie zeichnen mit dem Vizepräsidenten und Geschäftsführer kollektiv zu zweien.

15. März 1948.
Bernische Kraftwerke A.G., Zweigniederlassung in Wangen a. d. A. (SHAB. Nr. 95 vom 25. April 1947, Seite 1127), mit Hauptsitz in Bern. Die Unterschrift von Robert Grimm (bisher Vizepräsident), nun Mitglied des Verwaltungsrates, ist erloschen. Walter Siegenthaler, von Langnau i. E., in Muri bei Bern, neuer Vizepräsident des Verwaltungsrates, zeichnet mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten für den Hauptsitz und sämtliche Zweigniederlassungen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

8. März 1948.
Viehzüchtgenossenschaft Hochdorf, in Hochdorf (SHAB. Nr. 59 vom 12. März 1937, Seite 582). Diese Genossenschaft hat sich an der Generalversammlung vom 26. Juni 1947 neue Statuten gegeben. Die Firma lautet nun Viehzüchtgenossenschaft Hochdorf G 53. Diese bezweckt die Förderung der Braunviehzucht. Die Genossenschaft gibt Anteilscheine zu Fr. 100 aus. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier. Präsident ist Josef Elmiger (bisher); Vizepräsident/Kassier: Moritz Leisibach, von und in Hohenrain, und Aktuar: Kaspar Scherer (bisher).

Glarus — Glaris — Glarona

12. März 1948. Kaufmännische Geschäfte aller Art, Beteiligungen usw.
ACIF A.G., in Glarus, Vornahme kaufmännischer Geschäfte im allgemeinen, Import- und Exportgeschäfte, Beteiligungen an kaufmännischen oder industriellen Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 163 vom 16. Juli 1947, Seite 1993). Als weitere Verwaltungsratsmitglieder wurden gewählt Peter Ferrazzini, von Mendrisio, in Lugano, und Oreste Chiarino, italienischer Staatsangehöriger, in Genua. Präsident ist das bisherige Mitglied Bernhard Greuter; er zeichnet wie bisher einzeln; die beiden neuen Mitglieder zeichnen kollektiv unter sich.

13. März 1948.
Glerner Industrie-Pflanzwerk in Liquidation, in Glarus, Genossenschaft (SHAB. Nr. 260 vom 6. November 1946, Seite 3239). Die Firma wird nach beendigter Liquidation gelöscht.

13. März 1948. Vermögensverwaltungen.
« Owe » A.G., in Glarus, Übernahme von Vermögensverwaltungen und Handelsbetrieb jeder Art (SHAB. Nr. 132 vom 9. Juni 1939, Seite 1183). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 12. März 1948 hat die Gesellschaft ihre Statuten teilweise abgeändert. Die bisherigen 100 Namenaktien zu Fr. 1000 wurden in Inhaberaktien umgewandelt. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die übrigen Aenderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

9 mars 1948.

Société immobilière Avenue de Pérolles No 53, à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 29 novembre 1947, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but d'acquérir des biens fonds, en particulier une parcelle de terrain sise à l'avenue de Pérolles, à Fribourg, parcelle formant au registre foncier de cette commune l'art. 4251 valant 41 900 fr.; de construire sur cette parcelle un bâtiment locatif et de faire valoir et exploiter ces fonds et bâtiment qui n'ont aucun caractère inaliénable. Le capital actions est fixé à 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr., nominatives. Il est apporté à la société selon contrat d'apports du 29 novembre 1947, en libération de la totalité du capital-actions, le bien fonds susmentionné, pour le prix de 41 900 fr. et pour le solde la valeur des études, des projets, des plans et des travaux préparatoires de construction qu'il est envisagé d'édifier sur les dits fonds. Les publications paraissent dans la « Feuille officielle du canton de Fribourg », celles exigées par la loi dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les convocations sont faites par publication dans la Feuille officielle suisse du commerce. Elles peuvent être faites par lettres recommandées lorsque les actions sont nominatives. La société est administrée par un conseil d'administration de trois à cinq membres. Il est composé de: Auguste Dougoud, de Lieffrens, président; Joseph Joye, de Prez vers Noréaz, administrateur; Marcel Chiffelle, de Fribourg, secrétaire; Georges Macheret, de Vuisternens-Ogoz, membre, et Aloys Meuwly, de Liebistorf, membre, tous à Fribourg. La société est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil d'administration. Siège: rue Vogt 3 (cure de la paroisse du Christ Roi).

15 mars 1948.
Compagnie fiduciaire et financière, à Fribourg, à Fribourg, société anonyme (FOSC. du 10 mars 1948, N° 58, page 708). A été élu comme nouveau membre du conseil d'administration Henri Droux, des Ecasseys, à Fribourg.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Berichtigung.
Aktiengesellschaft Danzas & Cie. (Société par actions Danzas & Co.) (Società per Azioni Danzas & Co.) (Danzas & Co. Limited), in Basel (SHAB. Nr. 62 vom 15. März 1948, Seite 751). Fritz Hatt als Präsident und Edmond Wenzinger als Vizepräsident des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

15. März 1948.
Knorr-Nährmittel Aktiengesellschaft Thayngen (Société Anonyme des produits alimentaires Knorr Thayngen) (Società anonima dei prodotti alimentari Knorr Thayngen), in Thayngen (SHAB. Nr. 31 vom 7. Februar 1947, Seite 379). An Dr. jur. Heinrich Oswald, von Riehen, in Thayngen, wurde Kollektivprokura erteilt. Die Prokura von Dr. Hubert Gölden ist erloschen.

15. März 1948. Autotransporte.
Theo Surbeck, in Hallau. Inhaber dieser Einzelfirma ist Theophil Surbeck, von und in Hallau. Autotransporte (Güter).

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

21. Februar 1948.
Wohnbaugenossenschaft des Personals der Anstalt St. Pirminsberg Pfäfers, in Pfäfers. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft, welche bezweckt, die durch Grossratsbeschluss vom 8. Mai 1947 vorgesehene und vom Kanton insbesondere durch Bodenüberlassung unterstützte Wohnsiedlung für die Angestellten und Arbeiter der Anstalt St. Pirminsberg zu errichten. Die Statuten datieren vom 25. August 1947. Es werden Anteilscheine zu Fr. 50 ausgegeben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschließlich deren Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen werden im Schweizerischen Handelsamtsblatt publiziert. Die Verwaltung besteht aus vier von der Generalversammlung gewählten Mitgliedern und einem Vertreter des Kantons St. Gallen (im Sinne von Art. 926 OR.), der vom Justiz- und Sanitätsdepartement bezeichnet wird. Zurzeit gehören der Verwaltung an Walter Traber, von Hörstetten, als Präsident, und Otto Wüst, von Oberriet, als Aktuar, beide in Pfäfers. Sie zeichnen zu zweien.

Graubünden — Grisons — Grigion

15. März 1948.
Milchproduzenten-Genossenschaft Schlers & Umgebung, in Schiers (SHAB. Nr. 93 vom 23. April 1946, Seite 1204). Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 23. November 1947 die Statuten in Anpassung an das neue Recht revidiert. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen, jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Vizepräsident ist Benedikt Tscharner, von und in Schiers.

15. März 1948.
Lastauto-Aktiengesellschaft Oberstrass, in Churwalden (SHAB. Nr. 287 vom 10. Oktober 1938, Seite 2171). Die Gesellschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 13. September 1947 die Statuten in Anpassung an das neue Recht revidiert. Die Firma lautet nun: Lastauto A. G. Oberstrass. Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das « Amtsblatt des Kantons Graubünden » und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, das Schweizerische Handelsamtsblatt. Aus dem Verwaltungsrat sind Franz Brenn und Rudolf Attenhofer ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurde gewählt: Dr. Georges Decurtins-Brenn, von Trun, in Lenzerheide, Gemeinde Obervaz. Vizepräsident ist nun Georges Nigg, bisher Mitglied. Die Unterschrift führt der Präsident allein oder der Vizepräsident kollektiv mit einem weiteren Mitglied des Verwaltungsrates.

Aargau — Argovie — Argovia

12. März 1948.
Aargausche Hypothekenbank (Banque Hypothécaire Argovienne), in Brugg, Aktiengesellschaft mit Zweigniederlassungen in Möhlin und Rheinfelden (SHAB. Nr. 242 vom 16. Oktober 1947, Seite 3042). Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Ernst Kistler, von und in Brugg. Er führt die Unterschrift nicht. Der Direktor der Zweigniederlassung Rheinfelden, Walter Fischler, wohnt nun in Rheinfelden, und der Verwalter der Zweigniederlassung Möhlin, Oskar Bürgi, in Möhlin.

12. März 1948. Mercerie, Bonneterie usw.
Frau B. Strinemann, in Aarau, Handel mit Mercerie, Bonneterie und Kurzwaren en gros (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1946, Seite 238). Die Firma ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen.

12. März 1948. Zimmerei, Säge, Schreinerei.
Hermann Stutz, in Wohlen, Zimmerei, Säge und Schreinerei (SHAB. Nr. 15 vom 19. Januar 1935, Seite 168). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers

erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Hermann Stutz Erben», in Wohlen.

12. März 1948. Zimmerei, Schreinerei, Sägerei.

Hermann Stutz Erben, in Wohlen. Unter dieser Firma sind Witwe Wilhelmine Stutz-Siegrist, Walter Stutz, Hermann Stutz und Werner Stutz, alle von Sarmentorf, in Wohlen (Aargau), eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 20. Juni 1947 ihren Anfang nahm. Zur Vertretung der Gesellschaft ist nur der Gesellschafter Walter Stutz befugt. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Hermann Stutz», in Wohlen. Zimmerei, Schreinerei und Sägerei. Waltschwilerstrasse 752.

Tessin — Tessin — Ticino
Distretto di Mendrisio

11 marzo 1948. Transazioni immobiliari, ecc.

Casa Adorna S.A., in Mendrisio. Sotto questa ragione sociale è stata costituita una società anonima avente per scopo l'acquisto e la vendita di terreni e fabbricati, la costruzione, la gestione e la vendita di stabili, le transazioni immobiliari in genere e la partecipazione eventuale a società similari. L'atto di costituzione e gli statuti sono di data 1° marzo 1948. Il capitale sociale è di 50 000 fr., suddiviso in 100 azioni al portatore da 500 fr. ciascuna, liberate di 20 000 fr. Le pubblicazioni sociali vengono fatte a mezzo del Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è rappresentata da un amministratore unico o da un consiglio d'amministrazione di due o tre membri, attualmente da un amministratore unico nella persona di Mario Soldini, fu Alessandro, da ed in Mendrisio, con firma individuale. Recapito: presso lo studio legale e notarile avv. Mario Soldini, via Giuseppe Motta.

15 marzo 1948. Articoli casalinghi, ecc.

Metaltex S. a. g. l., in Mendrisio, gestione di una azienda per la fabbricazione di articoli casalinghi e la vendita degli stessi, con lavorazione meccanica del filo di ferro (FUSC. del 12 luglio 1947, N° 160, pagina 1949). A seguito di delibera dell'assemblea del 27 febbraio 1948, la società è entrata in liquidazione nominando liquidatore con firma individuale Lionello Ferrazzini (già gerente), il quale ne curerà la liquidazione sotto la denominazione **Metaltex S. a. g. l. in liquidazione**. Le firme collettive dei gerenti Lionello Ferrazzini, Egidio Morandi e Mario Soldini sono estinte.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

12 mars 1948.

Syndicat agricole de Château-d'Oex, à Château-d'Oex, société coopérative (FOSC. du 17 mai 1934, N° 113, page 1309). Dans son assemblée générale du 10 avril 1947, la société a: 1° transformé sa raison sociale qui est actuellement **Syndicat d'Élevage bovin de Château-d'Oex**; 2° abrogé ses anciens statuts datant de 1893 et adopté de nouveaux statuts conformes aux dispositions légales actuelles. Les faits publiés sont modifiés sur les points suivants: le but de la société est d'encourager, par le moyen de la coopération, l'élevage du bétail bovin de la race tachetée rouge du type approuvé par le canton de Vaud. Il pourra également s'occuper de l'achat et de la vente de bovins. Il se propose en particulier d'atteindre son but: a) en observant les instructions édictées par le canton de Vaud; b) en tenant des registres généalogiques; c) en achetant des reproducteurs qualifiés; d) en participant aux concours, marchés et expositions; e) en organisant des cours, conférences, visites, etc.; f) en s'occupant de l'estivage du bétail. Le syndicat est affilié à la Fédération vaudoise des syndicats d'élevage bovin ainsi qu'à la Fédération suisse des syndicats d'élevage bovin de la race tachetée rouge dont les statuts et décisions prises conformément à ces derniers revêtent pour le syndicat et ses membres un caractère obligatoire. Les communications de la société à ses membres se font par circulaire ou par avis inséré dans le « Journal de Château-d'Oex », et, pour les cas prévus par la loi, les communications à des tiers se font par avis inséré dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le syndicat est engagé par la signature collective du président et du secrétaire. La société est administrée par un comité composé d'un président et de 4 membres qui sont: Louis Gétaz, de et à Châteaux-d'Oex, président; Fernand Rosat, de et à Château-d'Oex, secrétaire. Les pouvoirs de Louis Baud, ancien président et de Louis Müller, ancien secrétaire, sont éteints et leurs signatures radiées. Adresse de la société: chez le président Louis Gétaz, Les Moulins, Château-d'Oex.

Bureau de Grandson

8 mars 1948.

Caisse de Crédit Mutuel de Champagne, à Champagne. Sous cette raison sociale s'est constituée, conformément aux statuts du 13 février 1948, une société coopérative. La coopérative a pour but de développer l'épargne et le crédit populaire selon les principes chrétiens et de promouvoir par l'entraide le bien-être économique et social de ses sociétaires et de leurs familles. Le capital social est divisé en parts sociales de 100 fr. chacune. Les sociétaires répondent solidairement et de façon illimitée de tous les engagements de la coopérative. En outre, ils sont tenus d'effectuer des versements supplémentaires s'il ressort du bilan annuel que le capital social n'a plus sa valeur intrinsèque. Les publications se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le comité de direction de 5 membres constitue l'organe d'administration de la coopérative. Président est Louis Ray, de Villars-Burquin; vice-président: Charles Millet, de Vaumarcus-Vernéaz et Fresens, et secrétaire: Edouard Duvoisin, de Fontanezier, tous trois à Champagne. La société est engagée par la signature à deux du président, du vice-président et du secrétaire. Locaux: chez Louis Ray (président).

10 mars 1948.

Société coopérative de battage de Mutrux, à Mutrux, société coopérative (FOSC. du 5 juillet 1930, N° 154, page 1436). Dans son assemblée générale du 12 février 1948, cette société a adapté ses statuts au nouveau Code des obligations. La raison sociale est actuellement: **Société du battage de Mutrux**. La société a pour but de favoriser les intérêts de ses membres en leur assurant la possibilité du battage mécanique de leurs céréales et autres graines. Les engagements de la société sont garantis uniquement par la fortune sociale. Les parts sociales sont de 10 fr. chacune. Les publications sont faites dans la « Feuille des Avis officiels du canton de Vaud », celles exigées par la loi dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le comité se compose de 3 à 5 membres. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du secrétaire et du vice-président. Jean-Auguste Junid, fils d'Henri-Louis, de Mutrux, est président (nouveau); Benjamin-Fernand Gaille, fils de Gustave-Albert, de Provence, à Mutrux, secrétaire (nouveau); Maurice-Ernest Fardel, fils d'Arnold, de et à Mutrux, nouveau, vice-président/caissier. Les signatures de Henri Fardel (président) et Alphonse Neuenschwander (secrétaire) sont éteintes.

Bureau de Lausanne

13 mars 1948.

Société coopérative de construction Les Noyers A, à Crissier. Il a été constitué, sous cette raison sociale, une société coopérative. Elle a pour but la construction avec l'appui de subventions des pouvoirs publics, d'immeubles locatifs à loyers modérés à l'usage de ses membres ou de locataires de condition modeste. Elle acquiert au prix de 6500 fr. une parcelle de terrain de 538 m², située à Crissier lieu dit « En Plan ». Les statuts portent la date du 6 mars 1948. Les quotes sociales sont de 250 fr. chacune. Les engagements de la société sont uniquement garantis par l'actif social. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de 3 à 5 membres. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs qui sont: Albert Lambert, président, d'Arnex sur Nyon, à Lausanne; Gustave Gardaz, vice-président, de Villars-le-Terroir, à Echallens, et Marcel Bovey, secrétaire/caissier, de Romanel sur Lausanne et Cheseaux, à Lausanne. Siège légal: route de Crissier (chez « Thorens S.A. »). Bureau à Lausanne: avenue de Rumine 53 (chez le président).

15 mars 1948. Immeubles.

Avreal S.A., à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 12 juillet 1945, page 1652). L'administrateur Georges Guillerey a donné sa démission; sa signature est radiée. A été nommé seul administrateur avec signature individuelle Alexis Nicole, du Lieu et du Chenit (Vaud), à Lausanne. Les bureaux sont transférés: chemin de Barberine 9 (chez l'administrateur).

15 mars 1948.

Société immobilière l'Avenir A, à Lausanne (FOSC. du 18 septembre 1946, page 2738). A été désigné en qualité d'administrateur sans signature François Bloch, de Bülach (Zürich), à Lausanne.

15 mars 1948. Produits cosmétiques.

J. R. Baldin, à Lausanne, fabrication et vente, représentation, importation, exportation de produits cosmétiques (FOSC. du 10 janvier 1947, page 85). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

15 mars 1948. Courtier en publicité.

E. Vollenweider, à Lausanne. Le chef de la maison est Elisabeth-Louise Vollenweider, de Mettmenstetten (Zürich), à Lausanne. Courtier patenté en publicité. Bureau: chemin de Rovéraz 31.

15 mars 1948. Outillage, etc.

J. J. Clottu, à Lausanne. Le chef de la maison est Jean-Jacques Clottu, de Cornaux et Neuchâtel, à Lausanne. Représentation d'outillage et d'articles divers pour l'industrie et l'artisanat. Bureau: avenue des Oiseaux 10.

Bureau de Payerne

15 mars 1948.

Jean Maffiolini, garage et auto-transports, Payerne, S.A., à Payerne, garage pour autos et entreprise de transports automobiles (FOSC. du 14 juin 1947, page 1617). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 13 mars 1948, la société a modifié ses statuts. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social, entièrement libéré, de 300 000 fr., est divisé en 300 actions nominatives d'une valeur nominale de 1000 fr. chacune. L'assemblée générale est convoquée par avis personnel, sous pli recommandé. Les autres faits modifiés ne sont pas soumis à publication.

Bureau de Sentier

10 mars 1948. Fournitures d'horlogerie.

Reymond & Cie, Ateliers, au Lieu, société en nom collectif (FOSC. du 13 juillet 1931, N° 159), fabrication de fournitures d'horlogerie. A partir du 1^{er} mars 1948 Alfred Reymond est sorti de la société et Edmond Lugin, du et au Lieu, est entré comme nouveau associé. Il engagera la société par sa signature individuelle.

Bureau d'Yverdon

15 mars 1948. Transports.

Armand Barbezat, à Yverdon. Le chef de la maison est Armand Barbezat, des Bayards et La Côte-aux-Fées, à Yverdon. Transport de choses. Rue des Philosophes 27.

Walls — Valais — Vallese

Bureau Brig

10. März 1948. Elektrizitäts- und Wasserkraftverwertung.

Aletsch A.G., in Mörel. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 8. März 1948 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Gegenstand und Zweck des Unternehmens ist der Erwerb der Wasserkraft der Massa sowie anderer Wasserläufe und die Verwertung dieser Wasserkraft. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmen der Elektrizitäts- und Wasserwirtschaft beteiligen und alle direkt oder indirekt mit ihrem Gesellschaftszweck und mit der Anlage ihres Vermögens in Verbindung stehenden Geschäfte abschliessen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 3 000 000, eingeteilt in 3000 Inhaberaktien im Nennwert von Fr. 1000. Auf das Grundkapital sind Fr. 600 000 einbezahlt. Alle Bekanntmachungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Falls die Adressen aller Aktionäre bekannt sind, können die an sie zu richtenden Mitteilungen statt dessen brieflich erfolgen, eingeschrieben oder gegen Empfangsbestätigung. Der Verwaltungsrat besteht aus 2 bis 6 Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. h. c. Ernst Schenker, von Schönenwerd, in Basel, als Präsident; Ernst Hess, von Wald (Zürich), in Basel, und Reinhard Waldner, von Basel, in Riehen, als Sekretär. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Gemeindeganzlei.

12. März 1948. Transporte.

Calame & Cie, G.m.b.H., in Brig, Ausführung von internationalen Transporten (SHAB. Nr. 64 vom 18. März 1946, Seite 833). Laut öffentlicher Urkunde über die Gesellschafterversammlung vom 12. März 1948 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **Calame & Cie, G.m.b.H. in Liquidation** durch den einzelunterschriftsberechtigten Geschäftsführer Emil Calame, durchgeführt.

12. März 1948. Elektrische Artikel usw.

Wyss, Fux A.G., in Brig, Ankauf und Verkauf von elektrischen Apparaten usw. (SHAB. Nr. 72 vom 25. März 1938, Seite 693). Laut Beschluss der Generalversammlung vom 1. Mai 1945 wurde Walter Wyss, von Landiswil, in Naters, zum Prokuristen ernannt. Er zeichnet kollektiv mit einem der andern Unterschriftsberechtigten.

13. März 1948. Hoch- und Tiefbau usw.

H. Bürgl, Filiale in Münster, Hoch- und Tiefbau, Drainage (SHAB. Nr. 91 vom 19. April 1943, Seite 883), mit Hauptsitz in Alpnach. Diese Firma wird

infolge Verlegung der Filiale nach Sitten (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1947, Seite 1949) von Amtes wegen gelöscht.

13. März 1948. Textilien usw.

Ch. Mayenzett, in Varen, Textilien und Kurzwaren en gros und en détail (SHAB. Nr. 266 vom 13. November 1947, Seite 3360). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Basel (SHAB. Nr. 28 vom 4. Februar 1948, Seite 356), im Handelsregister Oberwallis von Amtes wegen gelöscht.

Bureau de Sion

15 mars 1948. Entreprise du bâtiment, etc.

Dessimoz François, Benoit & Cie, à Conthey, entreprise du bâtiment et travaux publics, et commerce de matériaux de construction, société en nom collectif (FOSC. du 15 janvier 1947, N° 11, page 143). Vincent Dessimoz s'est retiré de la société. La raison sociale sera dorénavant: **Dessimoz François et Benoit**.

Neuenburg — Nenchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

11 mars 1948.

Laiterie de St-Aubin-Sauges, à St-Aubin, commune de St-Aubin-Sauges, société coopérative (FOSC. du 1^{er} juin 1931, N° 123, page 1176). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 10 mars 1947, la société a révisé ses statuts pour les adapter au droit nouveau. La société a pour but de tirer le meilleur parti du lait des vaches de ses membres et de favoriser le développement technique de l'industrie laitière. Les engagements de la société sont garantis uniquement par les biens sociaux. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité de 3 à 5 membres. Elle est engagée par la signature collective du président ou du vice-président, avec le secrétaire. **Albert Pierrehumbert-Burgat**, dc et à Sauges, commune de St-Aubin-Sauges, est président; **Louis Rentsch**, de Büchslen, à St-Aubin, commune de St-Aubin-Sauges, vice-président, et **Maurice Langer**, de et à St-Aubin, commune de St-Aubin-Sauges, secrétaire. **Albert Pierrehumbert-Gatoliat** (président), décédé, et **Ernest Rognon**, démissionnaire, ne font plus partie du comité; leurs pouvoirs sont éteints.

11 mars 1948.

Caves de la Béroche, association des Producteurs de vins, à St-Aubin, commune de St-Aubin-Sauges, société coopérative (FOSC. du 17 mai 1945, N° 113, page 1116). **Charles Douady** et **Arthur Alber** ne font plus partie du comité de direction, mais restent membres du conseil d'administration; leurs signatures sont radiées. **Maurice Langer**, jusqu'ici secrétaire, est nouveau président; **Charles Porret**, de et à Fresens, vice-président, et **André Glardon**, de Vallorbe, à Gorgier, secrétaire, du comité de direction. La société est engagée par la signature collective à deux des membres du comité de direction.

11 mars 1948. Accessoires pour automobiles.

Vulliamonet et Bianchi, à Peseux, importations, exportations, toutes représentations d'accessoires pour automobiles, société en nom collectif (FOSC. du 29 juillet 1947, N° 174, page 2167). La société est dissoute depuis le 29 février 1948. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

13 mars 1948. Produits alimentaires, etc.

Emile Lambert, à Brot-Dessous, commerce de produits alimentaires et vétérinaires pour le bétail, huiles et graisses industrielles (FOSC. du 12 février 1947, N° 35, page 424). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

11 mars 1948. Dorage et nickelage de mouvements.

A. Piaget, à La Chaux-de-Fonds, dorage et nickelage de mouvements d'horlogerie (FOSC. du 17 août 1944, N° 192). La raison est radiée par suite d'association du titulaire. L'actif et le passif sont repris dès le 30 novembre 1947 par la société en nom collectif «**Piaget et Guyon**», à La Chaux-de-Fonds, inscrite ce jour.

11 mars 1948. Plaquage or galvanique.

Piaget et Guyon, à La Chaux-de-Fonds. **Arnold-Henri Piaget**, des Bayards, et **Marcel-Ernest Guyon**, de La Chaux-de-Fonds, tous deux à La Chaux-de-Fonds, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif ayant commencé le 30 novembre 1947 et qui a repris, dès cette date, l'actif et le passif de la maison «**A. Piaget**», à La Chaux-de-Fonds, radiée. Plaquage or galvanique. Rue du Progrès 7.

12 mars 1948.

Société d'apprentissage d'or S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 3 novembre 1943, N° 257). Selon procès-verbal authentique de son assemblée générale ordinaire du 11 mars 1948, la société a modifié ses statuts. Le conseil d'administration sera composé désormais de 3 à 7 membres. Le capital social de 350 000 fr., divisé en 350 actions nominatives de 1000 fr. chacune, est entièrement libéré.

Bureau du Locle

9 mars 1948. Hôtel, charcuterie.

G.-U. Matthey, à La Chaux-du-Milieu. Le chef de la maison est **Georges-Ulysse Matthey**, du Locle, à La Chaux-du-Milieu. Exploitation de l'Hôtel de la Poste et charcuterie.

Bureau de Neuchâtel

13 mars 1948. Vins.

Société Anonyme S^l Châtenay, à Neuchâtel, commerce des vins de Neuchâtel et d'autres provenances ainsi que la fabrication et la vente de vins mousseux (FOSC. du 26 mars 1947, N° 71, page 845). **Emile Schlatter** a cessé de faire partie du conseil d'administration. Est nommé administrateur **Charles Dubois**, du Locle, à Peseux, lequel engagera la société par sa signature apposée collectivement avec celle de **François Bouvier** (déjà inscrit).

Genève — Genève — Ginevra

11 mars 1948. Epicerie, primeurs, etc.

H. Rapin, à Genève, commerce d'épicerie, de primeurs, etc. (FOSC. du 7 décembre 1942, page 2782). La maison a remis son commerce d'épicerie, de primeurs, etc., rue Philippe-Plantamour 26. Elle exploite actuellement un commerce d'épicerie, primeurs, produits laitiers, vins, liqueurs et charcuterie sèche. Rue Michel-Chanvet 6.

11 mars 1948. Importation d'or, platine, etc.

D. Fajenstein, «Dentalia», à Genève, agent général pour la Suisse de la maison **Jacobo Cohen «Dentalia»** à Medellin (Colombie) concernant l'importation d'or, platine, café et tous autres produits de Colombie, etc. (FOSC. du 21 janvier 1947, page 211). Procnration individuelle est conférée à **Arnost Frising**, de nationalité tchécoslovaque, à Genève.

11 mars 1948. Articles de diverses natures.

Cuendet & Cie, précédemment à Genève, importation, exportation, commerce et représentation d'articles de diverses natures, société en nom collectif (FOSC. du 9 août 1947, page 2295). Le siège social est transféré à Versoix.

11 mars 1948. Nouveautés techniques, etc.

W. Hunziker & Co, à Genève, fabrication et commerce de nouveautés techniques, etc., société en commandite (FOSC. du 8 novembre 1947, page 3315). La société a été dissoute en date du 1^{er} janvier 1948. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

11 mars 1948.

«Interavia» Société Anonyme d'Éditions Aéronautiques Internationales, à Genève (FOSC. du 8 juillet 1947, page 1881). Nouveaux bureaux: rue de la Corratte 6.

11 mars 1948.

Société Immobilière Servette-Prairie, à Genève, société anonyme (FOSC. du 17 octobre 1947, page 3058). **Edouard Chamay**, de et à Genève, a été nommé administrateur unique, avec signature sociale individuelle. L'administrateur **Jacques Bordier** a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: rue du Rhône 29 (régie **Edouard Chamay** et **Charles Jornot S.A.**).

11 mars 1948. Exploitation agricole.

Compagnie Genevoise des Colonies Suisses de Sétif, à Genève, exploitation agricole à Sétif (Algérie), société anonyme (FOSC. du 27 septembre 1947, page 2831). **Francis Audéoud**, membre et président du conseil d'administration, est décédé; ses pouvoirs sont éteints. L'administrateur **Pierre Audéoud** (inscrit) est nommé président dudit conseil.

11 mars 1948.

Société Immobilière rue Sismondi No 5, à Genève, société anonyme (FOSC. du 14 octobre 1946, page 2996). **Armand Gonseth**, de Gessenay (Berne), à Genève, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administrateur **François Barde** est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: rue du Commerce 1 (régie **Marcel-R. Unger**).

11 mars 1948.

Lux-Film, à Genève, société coopérative ayant pour but de rendre au cinéma sa valeur éducative et morale, etc. (FOSC. du 29 octobre 1935, page 2661). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 8 janvier 1948, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

11 mars 1948. Pierres fines industrielles.

Hartmann, Uhlmann & Cie, à Genève, fabrique de pierres fines industrielles, société en commandite (FOSC. du 12 juillet 1944, page 1585). La société est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris, sur la base d'un inventaire estimatif et d'un bilan au 27 février 1948, par la société anonyme dite «**Hartul S.A.**», à Genève, ci-après inscrite.

11 mars 1948. Pierres fines industrielles, petite mécanique, etc.

Hartul S.A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 27 février 1948, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la fabrication et le commerce de pierres fines industrielles, ainsi que de pièces de petite mécanique. Elle reprend la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif, de la maison «**Hartmann, Uhlmann & Cie**», fabrique de pierres fines industrielles, société en commandite établie à Genève, quai du Seujet 28, dont l'apport a été fait à la société comme il sera indiqué ci-après. Le capital social, entièrement libéré, est de 200 000 fr., divisé en 200 actions au porteur, de 1000 fr. chacune. Il a été fait apport à la société de l'actif et du passif de la société en commandite «**Hartmann, Uhlmann & Cie**», prénommée sur la base d'un inventaire estimatif et d'un bilan au 27 février 1948, annexés aux statuts et sur la base d'une convention passée avec la dite maison, le dit bilan accusant un actif de 164 824 fr. 20 (caisse, débiteurs, marchandises, machines et agencement, clientèle et fonds de commerce) et un passif d'un même montant (banques, fournisseurs, divers, effets à payer) en sorte que cet apport a été fait et accepté sans aucune prévision de part ni d'autre. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Le conseil d'administration est composé de **Paul Wolf**, président, de **Beringen (Schaffhouse)**, à Chêne-Bougeries, et **Jacques Keller**, secrétaire, de **Marthalen (Zurich)**, à Cologny; ils signent individuellement. En outre, procuration collective à deux a été conférée à **Alfred Uhlmann**, de et à Genève, et **Robert Steffen**, de Genève, à **Veyrier**. Locaux: quai du Seujet 28.

11 mars 1948. Primeurs en gros.

Mafera & Grasso, à Genève, commerce de primeurs en gros, société en nom collectif (FOSC. du 5 mars 1941, page 453). La société est dissoute à dater du 26 février 1948. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale **Mafera & Grasso en liquidation** par les deux associés signant individuellement.

11 mars 1948. Fruits, légumes, etc.

Mafera et Grasso S.A., à Genève. Sous cette raison sociale, il a été constitué, suivant acte authentique et statuts du 26 février 1948, une société anonyme qui a pour but l'achat, la vente, l'importation, l'exportation de tous fruits et légumes et autres denrées alimentaires. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est libéré jusqu'à concurrence de 26 000 fr. **Antoine Mafera** et **Vincent Grasso**, seuls ayants droit de la société en nom collectif «**Mafera & Grasso**», commerce de primeurs en gros, à Genève, rue des Alpes 22, ont fait apport à la société, nets de tout passif, chacun pour une moitié, de matériel de transport (camions), de matériel d'emballage et de bureau, du nom commercial, des droits aux baux et emplacements, de la clientèle, des contrats et contingents, sur la base d'un inventaire détaillé, en date à Genève du 26 février 1948, signé de tous les fondateurs, demeuré annexé à l'acte constitutif, représentant une somme globale de 20 000 fr. Cet apport a été accepté pour le prix de 20 000 fr. et payé aux apporteurs par la remise à chacun d'eux de 10 actions de 1000 fr. chacune, entièrement libérées, de la présente société. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Le conseil d'administration est composé de **Paul Bertola**, président, de Genève, à Chêne-Bourg; **Charles Sfaellos**, secrétaire, de et à Genève, et **Vincent Grasso** de nationalité italienne, à Collex-Bossy, lesquels signent individuellement. Locaux de la société: rue de la Prairie 13 (chez **Charles Sfaellos**).

12 mars 1948. Café-restaurant.

François Rossy, à Genève, café-restaurant, à l'enseigne: «**Café du Cygne**» (FOSC. du 28 août 1943, page 2054). La raison est radiée par suite du décès du titulaire.

12 mars 1948. Assurances.

Emile Pinget, à Genève, bureau d'assurances (FOSC. du 16 septembre 1947, page 2690). La raison est radiée par suite d'association du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif « Pinget & Cie », à Genève, ci-après inscrite.

12 mars 1948. Assurances.

Pinget & Cie, à Genève. Sous cette raison sociale, Emile-Louis Pinget, de Plan-les-Ouates, à Grange-Canal, commune de Cologny, séparé de biens de Blanche-Hélène-Jeanne, née Montant; Jacques-Charles Pinget, de Plan-les-Ouates, à Grange-Canal, commune de Cologny; John Mermillod, de Bardonnex, au Grand-Lancy, commune de Lancy, séparé de biens de Marguerite-Renée, née Recoux, et Giuseppe Borella, de Mendrisio (Tessin), à Genève, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mars 1948, et qui a repris dès cette date l'actif et le passif de la maison « Emile Pinget », à Genève, radiée. Bureau d'assurances. Boulevard Georges-Favon 3.

12 mars 1948. Boucherie-charcuterie.

J. Hülliger, à Genève, achat, vente, échange de voitures automobiles, etc. (FOSC. du 18 mars 1947, page 756). La maison renonce à son ancien genre d'affaires et exploite actuellement une boucherie-charcuterie, à l'enseigne: « Boucherie-charcuterie des Délices ». Rue Voltaire 25.

12 mars 1948. Café-restaurant.

M. & A. Huguenin, à Genève, café-restaurant, à l'enseigne: « Café-restaurant du Levant », angle place du Port 2 et rue du Rhône, société en nom collectif (FOSC. du 16 octobre 1944, page 2296). Les deux associés sont actuellement domiciliés à Cologny. La société exploite un second café-restaurant, à l'enseigne: « La Bonne Auberge », boulevard Georges-Favon 19.

12 mars 1948. Fruits, légumes, etc.

Hug & Dasso, à Genève, importation, exportation et commerce de fruits, légumes et produits alimentaires, société en nom collectif (FOSC. du 31 octobre 1946, page 3179). L'associé Fernand-Michel Hug s'est retiré de la société dès le 28 février 1948. Par contre, dès cette date, Henri Dasso, de et à Genève, entre comme associé dans la société, qui continue sous la nouvelle raison sociale: **A. & H. Dasso**. Nouveaux locaux: rue Richemont 17.

12 mars 1948.

Société Anonyme Fiduciaire Suisse, succursale de Genève (FOSC. du 11 mars 1948, page 722), société anonyme avec siège principal à Bâle. Fridolin Michel, de Netstal (Glaris), à Bâle, a été nommé fondé de pouvoir. Il signe pour l'ensemble de l'établissement collectivement avec une autre personne autorisée, mais cependant pas avec un autre fondé de pouvoir.

12 mars 1948.

Société Immobilière de Bourdigny-Dessus, à Genève, société anonyme (FOSC. du 14 octobre 1944, page 2290). André Pochon, de Genève, à Plan-les-Ouates, a été nommé unique administrateur, avec signature individuelle. Les administrateurs Adrien Déthiollaz, président, Charles Gerdil, secrétaire, et Alphonse Bernasconi sont démissionnaires; leurs pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: rue de la Corrairie 7 (étude de M^e Bernasconi, notaire).

12 mars 1948.

« PROTARCO » Compagnie de Protection Juridique de l'Artisanat et du Commerce (« PROTARCO » Rechtsschutz-Gesellschaft für Gewerbe und Handel) (« PROTARCO » Compagnia di Protezione giurica dell'Artigianato e del commercio), à Genève, société anonyme (FOSC. du 9 avril 1945, page 800). Par jugement du 1^{er} mars 1948, le Tribunal de première instance de Genève a homologué le concordat par abandon d'actif intervenu entre la société et ses créanciers. Marcel Greder, de et à Genève, est seul liquidateur, avec signature individuelle. En conséquence la signature individuelle conférée aux administrateurs Charles Chamay, François Cramer-Sarasin, Emile Giroud et Aloys de Tscharnar, de même que la procuration individuelle conférée à Arnold Renaud, sont éteintes. La raison sociale est modifiée en celle de: **« PROTARCO » Compagnie de Protection Juridique de l'Artisanat et du Commerce, en liquidation concordataire (« PROTARCO » Rechtsschutz-Gesellschaft für Gewerbe und Handel, en liquidation concordataire) (« PROTARCO » Compagnia di Protezione giurica dell'Artigianato e del Commercio, en liquidation concordataire**. Adresse: place de la Taconnerie 7 (au domicile professionnel de Marcel Greder, liquidateur).

12 mars 1948. Coutellerie, orfèvrerie.

Maison H. Bleuler, Société anonyme, à Genève, commerce de coutellerie et orfèvrerie (FOSC. du 23 juin 1937, page 1464). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 27 février 1948, la société a décidé: 1^o de modifier sa raison sociale; 2^o de porter son capital social de 20 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 60 actions, nominatives de 500 fr., entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance contre la société; 3^o d'adopter de nouveaux statuts en harmonie avec les dispositions actuelles du Code des obligations. La société prend comme nouvelle raison sociale: **H. Bleuler S.A.** Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 100 actions, nominatives, de 500 fr. chacune. L'organe de publicité de la société est la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par des avis adressés à chaque actionnaire par lettre chargée. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres.

12 mars 1948. Participations.

Sopic S.A., à Genève, participation à toute entreprise commerciale ou industrielle, etc. (FOSC. du 8 avril 1947, page 945). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 8 mars 1948, la société a décidé de porter son capital social de 200 000 fr. à 275 000 fr. par l'émission de 75 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social, entièrement libéré, est donc actuellement de 275 000 fr., divisé en 275 actions de 1000 fr. chacune, au porteur.

13 mars 1948. Tabacs.

M^{me} M. Roulet, à Genève, commerce de tabacs et d'articles pour fumeurs (FOSC. du 20 octobre 1944, page 2327). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

13 mars 1948. Tabacs.

H. Caillet, à Genève. Le chef de la maison est Henri-Frédéric Caillet, de Maracon (Vaud), à Genève. Commerce de tabacs et d'articles pour fumeurs. Rue de Rive 2.

13 mars 1948.

Colgemo Importation, Exportation, à Genève, importation, exportation et commerce de marchandises de toute sorte, société anonyme (FOSC. du 12 août 1946, page 2405). Procuration individuelle est conférée à Louise-Charlotte Kult, de et à Genève.

13 mars 1948.

« OSMA » S.A. de Gérance et de Valorisation, à Genève, valorisation de patentes et brevets, acquisition, vente et administration de participations financières ou autres, etc. (FOSC. du 16 février 1948, page 474). Le conseil d'administration a été porté à 3 membres qui sont: Nicolas Herzmark, président, de nationalité française, à New-York; Jean Vautravers (inscrit), nommé secrétaire, et Clément Déprez, de et à Genève. La société est engagée par la signature individuelle des administrateurs Nicolas Herzmark et Jean Vautravers. L'administrateur Clément Déprez n'exerce pas la signature sociale.

13 mars 1948. Ferblanterie, etc.

Battier & Castellano, à Genève, entreprise de ferblanterie, plomberie, installations sanitaires, eau et gaz et couverture en tous genres, société en nom collectif (FOSC. du 22 janvier 1934, page 190). La société est dissoute par suite du décès de l'associé Constant-Joseph-Antoine Castellano survenu le 22 juillet 1947. Sa liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par l'associé Marc-Constant Battier, ci-après inscrit, sous la raison « Marc Battier », à Genève.

13 mars 1948. Ferblanterie, etc.

Marc Battier, à Genève. Le chef de la maison est Marc-Constant Battier, de et à Genève. La maison a repris, depuis le 22 juillet 1947, l'actif et le passif de la société en nom collectif « Battier & Castellano », à Genève, radiée. Entreprise de ferblanterie, plomberie, installations sanitaires, eau et gaz et couverture en tous genres. Rue d'Italie 11.

13 mars 1948. Mise en valeur de brevets, etc.

Valoris S.A., à Genève, mise en valeur de brevets, etc. (FOSC. du 6 novembre 1946, N° 260, page 3241). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 15 janvier 1948, la société a voté sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

13 mars 1948.

Union Compagnonnique de Genève, à Genève, secours mutuels, société coopérative (FOSC. du 26 octobre 1933, page 2500). Dans son assemblée générale du 19 septembre 1947, la société a adopté de nouveaux statuts adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. Elle a pour but la pratique de la mutualité et la solidarité entre ses membres. Elle se livre à l'étude des questions sociales et philosophiques. Elle exploitera un cercle afin de permettre à ses membres de se rencontrer périodiquement. Toute responsabilité personnelle des membres est exclue. Seule la fortune sociale répond des engagements de la société. L'assemblée générale est convoquée par lettre adressée à chacun des membres. La société est administrée par une administration de 11 à 15 membres. Elle est engagée par la signature collective à deux du président, du secrétaire et du trésorier. Le président est Paul Kropf, de Genève, au Grand-Saconnex; le secrétaire: Gustave Mugnier, de nationalité française, à Genève, et le trésorier: Samuel Flückiger, de Huttwil (Berne), à Genève. Les anciens membres du bureau: William Fiaux, président; Ernest Kunzli, secrétaire, et Jules Marguerat, trésorier, dont les fonctions ont pris fin, sont radiés; leurs pouvoirs sont éteints. Locaux: Grand'Rue 17.

13 mars 1948. Distillerie, liqueurs, etc.

Etablissements René Pernot, société à responsabilité limitée, à Dijon, succursale de Carouge (Genève), à Carouge, exploitation d'un fonds de distillerie et liqueurs, etc. (FOSC. du 16 mai 1946, page 1490). D'un acte authentique passé à Dijon le 11 septembre 1947, il appert: 1^o que veuve Marie Royer, née Garnier, associée titulaire de 81 parts sociales de 500 francs français est décédée et qu'aux termes de son testament elle a légué lesdites 81 parts à ses petites-filles Michèle et Nicole Frilley, toutes deux de nationalité française, à Dijon, mineures représentées par l'associé-gérant André Frilley, leur père et administrateur légal de leurs biens, lesquelles ont été acceptées comme associées; 2^o que le capital social est porté de 688 500 à 5 661 000 francs français au moyen de la transformation directe en parts nouvelles d'une somme de 4 972 500 francs français à prélever sur les réserves et réalisée par la création de 9945 parts sociales de 500 francs françaises chacune, entièrement libérées, et attribuées aux associés dans la proportion des parts qu'ils possèdent déjà dans la société. Le capital social est donc actuellement de 5 661 000 francs français, divisé en 11 322 parts sociales de 500 francs françaises chacune, entièrement libérées, qui ont été attribuées aux associés dans les proportions suivantes: 10 212 parts à André-Armand-Joseph Frilley; 444 parts à Marie Rossin, née Rosset, et 666 parts, conjointement à Michèle et Nicole Frilley susdésignées; 3^o que les statuts ont été modifiés en conséquence.

13 mars 1948.

Syndicat agricole de Soral, à Soral, société coopérative (FOSC. du 8 mars 1924, page 388). Dans son assemblée générale du 2 août 1947, la société a adopté de nouveaux statuts adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. Le syndicat a pour but de grouper les agriculteurs de la région pour la défense de leurs intérêts professionnels. A cet effet, notamment, il rassemblera les commandes d'articles de consommation pour les besoins de ses membres, ainsi que les produits qu'ils auront à livrer et procédera à l'achat et à la location de machines et d'instruments aratoires importants. Les engagements de la société sont garantis solidairement mais subsidiairement par tous les membres conformément à l'art. 869 C.O. L'assemblée générale est convoquée par publication dans le « Journal d'Agriculture suisse ». Les publications sont faites dans le « Journal d'Agriculture suisse » et aussi, lorsque la loi l'exige, dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité (administration) de 5 à 7 membres. Elle est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et celle du secrétaire/caissier. Le président est Joseph Dupraz (inscrit), le vice-président Jules Fontaine, de et à Soral, et le secrétaire/capric Paul Fontaine (inscrit). Marius Fontaine, ancien membre et vice-président du comité, dont les fonctions ont pris fin, est radié; ses pouvoirs sont éteints. Adresse: chez le président.

13 mars 1948.

Société Immobilière de la rue Blanche No 4, à Genève, société anonyme (FOSC. du 19 août 1946, page 2460). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 1^{er} mars 1948, la société a décidé: 1^o de porter son capital social de 40 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 10 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance contre la société; 2^o d'adopter de nouveaux statuts mis en harmonie avec les dispositions actuelles du Code des obligations. La société a pour but l'achat, la vente, la construction et la gérance de tous immeubles en Suisse et notamment l'exploitation par voie de location de l'immeuble qu'elle possède actuellement à Genève, rue Blanche 4, construit sur une parcelle qu'elle a acquise à la constitution. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

13 mars 1948.

Société Immobilière Rue de Carouge 57, à Genève, société anonyme (FOSC. du 20 mai 1939, page 1042). Suivant procès-verbaux authentiques de ses assemblées générales des 21 octobre 1947 et 14 février 1948, la société a décidé: 1° de porter son capital social de 2250 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 191 actions de 250 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance contre la société; 2° de transformer les 45 actions de 50 fr. formant l'ancien capital social en 9 actions de 250 fr., puis les 200 actions de 250 fr. en 50 actions de 1000 fr.; 3° de supprimer les 100 parts de fondateur créées à la constitution; 4° d'adopter de nouveaux statuts mis en harmonie avec les dispositions actuelles du Code des obligations. La société a pour but l'achat, la vente, la possession et l'exploitation d'immeubles et d'une façon générale toutes opérations se rattachant directement ou indirectement au but principal, et notamment l'exploitation d'un immeuble qu'elle possède, rue de Carouge 57. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

13 mars 1948.

Société Immobilière Angie Grenade-Eaux-Vives, à Genève, société anonyme (FOSC. du 15 mai 1919, page 831). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 8 mars 1948, la société a adopté de nouveaux statuts adaptés à la législation actuelle. La société a pour objet l'achat, la location et la vente d'immeubles sis dans le canton de Genève. Elle est actuellement propriétaire de l'immeuble sis angle rue de la Grenade 1 et quai Gustave-Ador N° 42 (anciennement quai des Eaux-Vives). L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un ou de plusieurs membres. Le capital social de 100 000 fr. est entièrement libéré. Edouard Dumont, d'Avusy, à Cologny, a été nommé administrateur unique; il signe individuellement. Charles Dumont, administrateur, est décédé; ses pouvoirs sont éteints. Adresse: rue de la Corrairie 20 (régie Choisy et Dumont).

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 123942. Date de dépôt: 14 mai 1947, 18 h. **Cook-Waite Laboratories, Inc.**, Varick Street 170, New-York (E.-U. d'Amérique). — Marque de fabrique et de commerce.

Instruments chirurgicaux d'après les indications du Dr R.-B. Waite, à savoir: seringues, aiguilles hypodermiques et stérilisateurs.

Dr. R. B. Waite

Priorité: E.-U. d'Amérique, 17 mai 1946.

Nr. 123943. Hinterlegungsdatum: 3. Juni 1947, 17 Uhr. **Corn Products Refining Company**, Battery Place 17, New York (Ver. Staaten v. Amerika). — Fabrik- und Handelsmarke.

Wäschestärke.

UNIT

N° 123944. Date de dépôt: 9 octobre 1947, 20 h. **Produits chimiques et pharmaceutiques N. Bonstein S.A.**, avenue des Deux-Ponts 9, Lausanne (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Suppositoires à la glycérine solidifiée.

Supporine

N° 123945. Date de dépôt: 11 novembre 1947, 18 h. **Minnesota Mining & Manufacturing Company**, Fauquier Avenue 900, St. Paul (Minnesota, E.-U. d'Amérique). — Marque de fabrique et de commerce.

Couvertures et feuilles de tympans comprenant une étoffe, du papier ou autre matière en feuilles à laquelle sont liés des corps arrondis ou sphériques, les dites feuilles étant employées comme accessoires pour l'imprimerie, pour empêcher le maculage, pour empêcher l'amorçage de charges statiques d'électricité, pour assurer une surface dure pour la réception d'impressions, de perforations, et analogues, comme couvertures pour cylindres libres, comme tampons pour machines à poncer à courroies abrasives, comme couvertures sur les machines servant à enduire des feuilles ou films pour empêcher l'accumulation statique, comme glisseur entre une machine et une table pour empêcher le frottement et réduire les charges statiques pour couvrir les verges afin d'empêcher le transfert de matières de revêtement pendant le passage en festons ou le séchage de produits enduits ou en feuilles sur ces verges, ainsi que pour des usages analogues et autres.

SPHEREKOTE

Priorité: E.-U. d'Amérique, 15 janvier 1945.

Nr. 123946.

Hinterlegungsdatum: 5. Dezember 1947, 9 Uhr. **Geka-Smycken**, Fastlagsvägen 13, Stockholm (Schweden). — Fabrikmarke.

Schmucksachen.

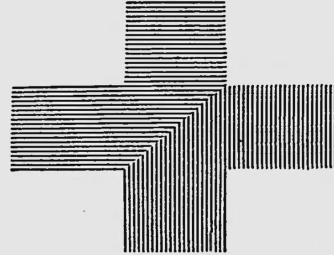


Nr. 123947.

Hinterlegungsdatum: 11. Dezember 1947, 19 Uhr.

Internationale Verbandstoff-Fabrik Schaffhausen (Fabrique internationale d'Objets de Pansement Schaffhouse) (Fabbrica internazionale d'oggetti di medicatura antisettica Sciaffusa) (Fabrica internacional de objetos para curaciones antisépticas Schaffhouse) (International Bandage Company Schaffhouse), Schaffhausen (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Verbandartikel aller Art, insbesondere Binden, Bandagen und Watte, Pflaster, pharmazeutische, hygienische und kosmetische Produkte aller Art, Taschentücher aus Papier.



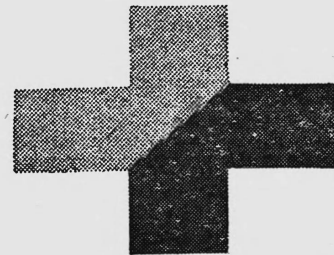
Das Kreuz wird in Blau und Rosa ausgeführt.

Nr. 123948.

Hinterlegungsdatum: 11. Dezember 1947, 19 Uhr.

Internationale Verbandstoff-Fabrik Schaffhausen (Fabrique internationale d'Objets de Pansement Schaffhouse) (Fabbrica internazionale d'oggetti di medicatura antisettica Sciaffusa) (Fabrica internacional de objetos para curaciones antisépticas Schaffhouse) (International Bandage Company Schaffhouse), Schaffhausen (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Verbandartikel aller Art, insbesondere Binden, Bandagen und Watte, Pflaster, pharmazeutische, hygienische und kosmetische Produkte aller Art, Taschentücher aus Papier.



Die eine Hälfte des Kreuzes wird weder rot noch in einer ähnlichen Farbe ausgeführt.

Nr. 123949.

Hinterlegungsdatum: 30. Dezember 1947, 17 Uhr.

Pyrene Manufacturing Company, Belmont Avenue 560, Newark 8 (New Jersey, Ver. St. v. Amerika). — Fabrik- und Handelsmarke.

Schneeketten für Automobile.

Pyrene

Nr. 123950.

Hinterlegungsdatum: 30. Dezember 1947, 17 Uhr.

Whitehall Pharmacal Company, East 40th Street 22, New York (Ver. St. v. Amerika). — Fabrik- und Handelsmarke.

Zahnpasta.

KOLYNOS

Nr. 123951.

Hinterlegungsdatum: 31. Januar 1948, 11 Uhr.

Valay Industries Limited, Campden Hill Road 186, London W 8 (Großbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Leder- und Stoff-Reinigungsmittel, Farbentfernungsmittel.



Nr. 123952. Hinterlegungsdatum: 31. Januar 1948, 11 Uhr.
Valay Industries Limited, Campden Hill Road 186, London W 8 (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Leder- und Stoff-Reinigungsmittel, Farbenentfernungsmittel.



Nr. 123953. Hinterlegungsdatum: 31. Januar 1948, 11 Uhr.
Valay Industries Limited, Campden Hill Road 186, London W 8 (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Leder- und Stoff-Reinigungsmittel, Farbenentfernungsmittel.

VALAY

Nr. 123954. Hinterlegungsdatum: 30. Januar 1948, 19 Uhr.
Ernst Hafner, Siriusstrasse 12, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kühlschränke und Bestandteile von solchen.



Nr. 123955. Hinterlegungsdatum: 10. Februar 1948, 19 Uhr.
Metal & Thermit Corporation, Broadway 120, New York (Ver. Staaten v. Amerika). — Fabrik- und Handelsmarke.

Metallische Schweisselektroden, reaktionsfähige Metall-Metalloxydpulvermischungen zur Verwendung beim Schweißen, sowie kohlenstofffreie Metalle und Metallverbindungen zur Verwendung beim Schweißen von Metallen.



Nr. 123956. Hinterlegungsdatum: 10. Februar 1948, 19 Uhr.
A. L. Hartmann, Stampfenbachstrasse 159, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Textilien, insbesondere Wäsche und Schürzen.

GLYZINE

Nr. 123957. Date de dépôt: 14 février 1948, 17 h.
Pierre Vaney, route de Lyon 86, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Fichiers et leurs accessoires.

RADAR

Nr. 123958. Hinterlegungsdatum: 18. Februar 1948, 20 Uhr.
Niederer & Co., Merkurstrasse 3, St. Gallen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Nähfaden.

Nicosia

Nr. 123959. Hinterlegungsdatum: 25. Februar 1948, 21 Uhr.
Kämpfen-Hieronymi & Co., Mühlebachstrasse 8/10, Zürich 8 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 66482. Firma abgeändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 25. Februar 1948 an.

Laternen, Taschenlampen, elektrische Batterien, Fahrräder, Fahrrad-, Motorrad-, Automobil-Bestandteile und -Zubehör (exklusive Pneumatikreifen und massive Wagenreifen), Nähmaschinenadeln und Nähmaschinen-Zubehör.

HEROS

N° 123960. Date de dépôt: 1^{er} mars 1948, 5 h.
Albert Lüthy, Montres Alutex (Albert Lüthy, Alutex Watch), La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Marque de fabrique. — Renouvellement de la marque N° 65374. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 3 septembre 1947.

Montres et parties de montres.

NÉSIAT

N° 123961. Date de dépôt: 3 mars 1948, 19 h.
Maurice Strojewski, pharm., place de la Palud 17/18, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque N° 65385. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 5 octobre 1947.

Composés phosphorés.



PHOSPHAMINE

Nr. 123962. Hinterlegungsdatum: 4. März 1948, -12 Uhr.
Uhrenfabrik Frey & Co. AG., Bubenbergstrasse 15, Biel (Schweiz).
Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 65293. Firma abgeändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 6. September 1947 an.

Uhren.

FREY

Nr. 123963. Hinterlegungsdatum: 4. März 1948, 17 Uhr.
Wollfärberei Bürglen Dr. Jakob Cunz Aktiengesellschaft, Bürglen (Thurgau, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 66676. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 4. März 1948 an.

Wollgespinste, Wollgewebe und Wollwäsche, alle Textilmaterialien und deren Veredlungsprodukte.



Nr. 123964. Hinterlegungsdatum: 6. März 1948, 17 Uhr.
Tobler & Co. Chemische Fabrik, Bahnhofstrasse, Altstätten (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 66698. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 21. Februar 1948 an.

Bodenwachs, Fussbodenreinigung- und Pflegemittel.

*Büffel-Glanz
Brillant Büffle*

N° 123965. Date de dépôt: 8 mars 1948, 18 h.
Numa Jeannin S.A., rue de l'Hôpital 33, Fleurier (Neuchâtel, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque N° 66514. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 11 février 1948.

Montres, parties de montres et étuis.

SONYA

N° 123966. Date de dépôt: 8 mars 1948, 19 h.
Fabrique de Montres Gothic S.A. (Gothic Watch Co.), Thöracker 31 I, Büren s/A (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque N° 67249. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 8 mars 1948.

Montres, parties de montres et étuis.

GOTHIC

Transmissions — Uebertragungen

Nos 101692 et 101693. — Birds Eye (Holdings) Limited, Londres (Grande-Bretagne). — Transmission à Birds Eye Beleggingsmaatschappij N. V., Museumpark 1, Rotterdam (Pays-Bas). — Enregistré le 13 mars 1948.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Provisorische Vereinbarung

zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Republik Oesterreich betreffend die Berufsausübung durch die Handelsreisenden und die Zollbehandlung von Warenmustern

(Abgeschlossen in St.Gallen am 30. April 1947)

(In Kraft getreten am 25. Februar 1948)

Der Schweizerische Bundesrat und die österreichische Bundesregierung haben folgendes vereinbart:

Art. 1. Berufsausübung durch Handelsreisende

(1) Die Kaufleute, Fabrikanten und andern Gewerbetreibenden, ebenso die in ihren Diensten stehenden Handelsreisenden, welche im Besitze der von der zuständigen Behörde des Staates, in welchem das Unternehmen seinen Sitz hat, ausgestellten internationalen Gewerbelegitimationskarte entsprechend dem Art. 10, Absatz 7 des Internationalen Abkommens zur Vereinfachung der Zollpflichtigkeiten vom 3. November 1923 sind, werden unter Vorbehalt fremdenpolizeilicher Vorschriften das Recht haben, auf dem Gebiete des andern Staates bei Kaufleuten und Gewerbetreibenden oder privaten und öffentlichen Unternehmungen, Verwaltungen und Anstalten aller Art, welche die angebotenen Waren wiederverkaufen oder auf irgend eine Weise in ihrem Betriebe verwenden, für das betreffende Unternehmen Bestellungen aufzunehmen oder Einkäufe zu machen, ohne dafür irgendwelche Abgaben oder Taxen zu entrichten.

(2) Die vorstehenden Bestimmungen sind auf das Hausier- und Wandergewerbe sowie auf das Aufnehmen von Bestellungen bei Privatpersonen und Landwirten nicht anwendbar, und die vertragschliessenden Teile behalten sich in dieser Hinsicht die vollkommene Freiheit ihrer Gesetzgebung vor.

(3) Die mit der vorerwähnten Legitimationskarte versehenen Kaufleute oder Gewerbetreibenden und die in ihren Diensten stehenden Handelsreisenden haben das Recht, Warenmuster oder Modelle, aber keine Waren mit sich zu führen.

(4) Die vertragschliessenden Teile werden sich die Formulare für die im ersten Absatz dieses Artikels erwähnte Ausweiskarte sowie die für die Ausstellung der Ausweiskarten zuständigen Behörden gegenseitig mitteilen. Für die Legitimationskarten wird kein konsularisches oder anderes Visum verlangt.

Art. 2. Zollbehandlung von Warenmustern und Modellen

(1) Muster und Modelle von an und für sich zollpflichtigen Waren (ausgenommen Getränke und Tabak) können unter folgenden Bedingungen im Vormerkverfahren abgefertigt werden:

- Für den Zoll und die weiteren Abgaben kann eine Sicherstellung durch Barhinterlegung oder Zolbürgschaft verlangt werden;
- die Identität der Muster muss ohne besondere Schwierigkeiten festgehalten werden können;
- der Zollstelle jedes Landes ist ein Verzeichnis der Muster oder Modelle in zwei Ausfertigungen mit Angabe der Gattung und des Nettogewichtes jedes einzelnen Gegenstandes sowie der vorhandenen Erkennungsmerkmale abzugeben;
- die Vorschriften über die Bewilligung der Warenein- und -ausfuhr sind einzuhalten;
- die Muster oder Modelle sind innerhalb Jahresfrist wiederin-, bzw. wieder auszuführen.

(2) Die von den Zollorganen des einen Staates an den Mustern oder Modellen angebrachten Kennzeichen werden von den Zollorganen des andern Staates anerkannt, sofern sie als genügender Identitätsnachweis angesehen werden.

(3) Muster von Lebensmitteln, die zum Zwecke der Volksernährung den zuständigen öffentlichen Stellen übermittelt werden, können von der Bedingung der Wiederausfuhr befreit werden.

(4) Die Vormerklöschung bei der Wiederaus-, bzw. Wiedereinfuhr wird von allen hierfür zuständigen Zollämtern vorgenommen.

(5) Werden die im Vormerkverfahren eingeführten Warenmuster oder Modelle nicht innerhalb der vorgeschriebenen Frist wiederausgeführt, so sind allfällig erforderliche Einfuhrbewilligungen nachträglich beizubringen. Ebenso bleiben die Vorschriften über die Regelung des Zahlungsverkehrs zwischen den beiden Staaten vorbehalten.

(6) Die für Warenmuster geltenden Bestimmungen sind auch anwendbar für Waren (ausgenommen Verzehrungswaren), die auf Märkte oder Messen in eines der beiden Staaten verbracht werden. Diese Waren sind indessen von der Pflicht der Wiederein-, bzw. Wiederausfuhr befreit.

(7) Edelmetallwaren, die von Handelsreisenden lediglich als Muster zum Zweck des Vorzeigens im Eingangsvormerkverfahren gegen Zollsicherstellung eingeführt werden und daher nicht in den freien Verkehr übergehen dürfen, sind auf Verlangen von der amtlichen Edelmetallkontrolle und vom Punzierungszwang zu befreien, wenn entsprechende Sicherstellung geleistet wird, die im Falle des nicht fristgemässen Wiederaustrittes der Muster verfällt.

Art. 3. Meistbegünstigung

Hinsichtlich der Vereinfachung der Zollformalitäten für die Behandlung der Warenmuster bei der Ein- und Wiederausfuhr sowie in jeder anderen die Artikel 1 und 2 betreffenden Materie gestehen sich die beiden vertragschliessenden Staaten gegenseitig die Meistbegünstigung zu.

Art. 4. Schlussbestimmungen

Die vorliegende provisorische Vereinbarung tritt nach Genehmigung durch die beiden Regierungen in Kraft.

Sie kann mit einer Frist von drei Monaten zum Ersten eines Kalendermonats gekündigt werden.

Zu Urkund dessen haben die Bevollmächtigten die provisorische Vereinbarung unterzeichnet.

Ausgefertigt im Doppel, in St.Gallen, am 30. April 1947.

sig. Stangelberger.

sig. Widmer.

65. 18. 3. 48.

Convention provisoire

entre la Confédération suisse et la République d'Autriche concernant l'activité professionnelle des voyageurs de commerce et le traitement en douane des échantillons de marchandises

(Conclue à St-Gall le 30 avril 1947)

(Entrée en vigueur le 25 février 1948)

Le Conseil fédéral suisse et le Gouvernement de la République d'Autriche sont convenus de ce qui suit:

Article premier. Activité professionnelle des voyageurs de commerce

(1) Les commerçants, fabricants et autres artisans, ainsi que les voyageurs de commerce à leur service, qui, selon l'article 10, 7^e alinéa, de la Convention internationale du 3 novembre 1923 pour la simplification des formalités douanières, sont en possession de la carte de légitimation artisanale délivrée par l'autorité compétente de l'Etat où l'entreprise en cause a son siège, ont le droit, sous réserve des prescriptions sur la police des étrangers, de prendre des commandes ou de faire des achats pour cette entreprise, sans payer aucune taxe ou redevance, sur le territoire de l'autre Etat chez des négociants et artisans ou des entreprises, administrations et établissements privés ou publics de tout genre qui revendent les marchandises offertes ou les utilisent d'une manière quelconque dans leur exploitation.

(2) Les dispositions ci-dessus ne sont pas applicables aux colporteurs et marchands ambulants, ni à la prise de commandes auprès de particuliers et d'agriculteurs; les parties contractantes se réservent sous ce rapport liberté complète quant à leur législation.

(3) Les commerçants ou artisans munis de la carte de légitimation précitée et les voyageurs de commerce à leur service ont le droit de prendre avec eux des échantillons de marchandises ou des modèles, mais non des marchandises.

(4) Les parties contractantes se communiqueront réciproquement les formules pour la carte de légitimation mentionnée au premier alinéa de cet article ainsi que les autorités compétentes pour délivrer ces documents. Un visa consulaire ou autre n'est pas exigé pour ces cartes de légitimation.

Article 2. Traitement en douane des échantillons de marchandises et des modèles

(1) Les échantillons et modèles de marchandises passibles de droits en soi (à l'exception des boissons et du tabac), peuvent être dédouanés avec prise en note aux conditions suivantes:

- Pour les droits de douane et autres redevances, il peut être exigé une garantie sous forme d'une consignation d'espèces ou d'un cautionnement douanier.
- L'identification des échantillons ne doit pas présenter des difficultés particulières.
- Il est remis à l'Office de douane de l'un et l'autre pays une liste en double exemplaire des échantillons ou modèles, indiquant l'espèce et le poids net de chaque objet ainsi que les signes distinctifs existants.
- On doit observer les prescriptions concernant l'autorisation des importations et exportations de marchandises.
- Les échantillons ou modèles seront réimportés ou réexportés dans le délai d'un an.

(2) Les marques distinctives apposées aux échantillons ou modèles par les organes douaniers de l'un des Etats sont reconnues par les organes de la douane de l'autre Etat, si elles sont considérées comme une preuve d'identité suffisante.

(3) Les échantillons de denrées alimentaires adressés pour l'alimentation du peuple aux offices publics compétents peuvent être affranchis de la condition de la réexportation.

(4) La décharge des prises en note lors de la réexportation ou réimportation est effectuée par tous les bureaux de douane investis de cette compétence.

(5) Lorsque les échantillons de marchandises ou les modèles ne sont pas réexportés dans le délai prescrit, les permis d'entrée éventuellement nécessaires devront être présentés subséquentement. De même, demeurent réservées les prescriptions concernant le régime des paiements entre les deux Etats.

(6) Les dispositions régissant les échantillons de marchandises sont applicables aussi aux marchandises (exception faite des denrées alimentaires) amenées sur les marchés ou les foires de l'un des deux Etats. Pour ces marchandises, toutefois, la réimportation ou la réexportation ne sont pas de rigueur.

(7) Les ouvrages en métaux précieux que des voyageurs de commerce importent, avec prise en note à l'entrée et en garantissant les droits, simplement comme échantillons en vue de démonstrations et qui ne doivent donc pas entrer dans la circulation libre, sont, sur demande et moyennant constitution de sûretés appropriées, exemptés du contrôle officiel des métaux précieux et de l'obligation du poinçonnement. Si ces ouvrages ne sont pas réexportés dans le délai impart, les droits garantis deviennent exigibles.

Article 3. Traitement de la nation la plus favorisée

En ce qui concerne la simplification des formalités douanières dans le traitement des échantillons de marchandises lors de l'importation et de la réexportation ainsi que dans toute autre matière visée par les articles 1 et 2, les parties contractantes se garantissent réciproquement le traitement de la nation la plus favorisée.

Article 4. Dispositions finales

La présente convention provisoire entrera en vigueur après ratification par les deux gouvernements.

Elle peut être dénoncée pour le premier de chaque mois, sur avis donné trois mois à l'avance.

En foi de quoi, les plénipotentiaires ont signé la présente convention provisoire.

Fait en double exemplaire, à St-Gall, le 30 avril 1947.

(signé) Stangelberger.

(signé) Widmer.

65. 18. 3. 48.

**Convenzione provvisoria
tra la Confederazione svizzera e la Repubblica d'Austria concernente l'attività
professionale dei viaggiatori di commercio ed il trattamento doganale dei cam-
pioni di merci**

(Conclusa a San Gallo il 30 aprile 1947)

(Data dell'entrata in vigore: 25 febbraio 1948)

Il Consiglio federale svizzero e il Governo della Repubblica d'Austria hanno convenuto quanto segue:

Art. 1. Attività professionale dei viaggiatori di commercio

(1) I commercianti, fabbricanti e altri artigiani, come pure i viaggiatori di commercio al loro servizio, che, secondo l'articolo 10, settimo capoverso, della Convenzione internazionale del 3 novembre 1923 per la semplificazione delle formalità doganali, sono in possesso della tessera di legittimazione artigianale rilasciata dall'autorità competente dello Stato in cui l'azienda in questione ha la sua sede, hanno il diritto, riservate le prescrizioni sulla polizia degli stranieri, di raccogliere ordinazioni e fare compere per quest'azienda, senza pagare alcuna tassa o contributo, sul territorio dell'altro Stato presso commercianti ed artigiani o aziende, amministrazioni e stabilimenti privati o pubblici di ogni genere che rivendono le merci offerte o le utilizzano in un modo qualsiasi nella loro azienda.

(2) Le disposizioni summenzionate non sono applicabili ai merciaiuoli e negozianti ambulanti, nè all'assunzione di ordinazioni presso privati ed agricoltori; su questo punto, le parti contraenti si riservano piena libertà per quanto concerne la loro legislazione.

(3) I commercianti od artigiani muniti della tessera di legittimazione succitata, ed i viaggiatori di commercio al loro servizio, hanno il diritto di portare seco campioni di merci o modelli, ma non le merci stesse.

(4) Le parti contraenti si comunicheranno reciprocamente i moduli per la tessera di legittimazione menzionata al primo capoverso del presente articolo, come pure le autorità preposte al rilascio di questi documenti. Per queste tessere di legittimazione non è richiesto alcun visto consolare o altro.

Art. 2. Trattamento doganale dei campioni di merci e dei modelli

(1) I campioni ed i modelli di merci che sono per se stessi soggetti al dazio (ad eccezione delle bibite e del tabacco) possono essere sdoganati, con annotazione nei registri ufficiali, alle seguenti condizioni:

- a) Per i diritti doganali ed altre tasse, si può esigere una garanzia sotto forma di deposito in contanti o di cauzione doganale.
- b) L'identificazione dei campioni non deve presentare difficoltà particolari.
- c) Occorre inviare all'ufficio doganale d'ambidue i paesi una lista, in doppio esemplare, dei campioni o modelli, indicando il genere ed il peso netto di ogni oggetto, nonché i segni distintivi.
- d) Si devono osservare le prescrizioni concernenti l'autorizzazione delle importazioni ed esportazioni di merci.
- e) I campioni o modelli saranno reimportati o riesportati nel termine di un anno.

(2) Le marche distintive apposte ai campioni o ai modelli dagli organi doganali dell'uno degli Stati sono riconosciute dagli organi doganali dell'altro Stato, in quanto siano considerate come prova d'identità sufficiente.

(3) I campioni di derrate alimentari inviati per l'alimentazione della popolazione agli uffici pubblici competenti possono essere esentati dalla condizione della riscopertura.

(4) Lo scarico delle annotazioni nei registri ufficiali al momento della riesportazione o reimportazione viene fatto da tutti gli uffici doganali investiti di questa competenza.

(5) Quando i campioni di merci o i modelli non vengono riesportati entro il termine prescritto, i permessi d'entrata eventualmente necessari dovranno essere esibiti posticipatamente. Rimangono inoltre riservate le prescrizioni concernenti il regolamento dei pagamenti tra i due Stati.

(6) Le disposizioni vigenti sui campioni di merci sono applicabili anche alle merci stesse (eccezione fatta delle derrate alimentari) portate sui mercati o sulle fiere dell'uno dei due Stati. Queste merci sono però esentate dall'obbligo della reimportazione o riesportazione.

(7) Gli articoli in metalli preziosi importati da viaggiatori di commercio, mediante annotazione all'entrata e verso garanzia dei diritti doganali, semplicemente come campioni per dimostrazioni e che non devono quindi entrare nella circolazione libera, sono, a domanda e mediante costituzione di adeguate garanzie, esentati dal controllo ufficiale dei metalli preziosi e dall'obbligo della marchiatura. Se questi lavori non sono riesportati entro il termine prescritto, i diritti garantiti divengono esigibili.

Art. 3. Trattamento della nazione più favorita

Per quanto concerne la semplificazione delle formalità doganali nel trattamento dei campioni di merci al momento dell'importazione e della riesportazione, come pure in ogni altra materia menzionata negli articoli 1 e 2, le parti contraenti si garantiscono reciprocamente il trattamento della nazione più favorita.

Art. 4. Disposizioni finali

La presente convenzione provvisoria entrerà in vigore dopo che sarà stata approvata dai due governi.

Essa può essere disdetta per il 1° di ogni mese mediante preavviso di tre mesi.

In fede di che, i plenipotenziari hanno firmato la presente convenzione provvisoria.

Fatto a San Gallo, in doppio esemplare, il 30 aprile 1947.

(firm.) Stangelberger.
(firm.) Widmer.

65. 18. 3. 48.

Ferienreiseverkehr Grossbritannien-Schweiz

Wie kürzlich mitgeteilt wurde, hat ein schweizerisch-britischer Regierungsausschuss die Vorschläge für die Regelung des Ferienreiseverkehrs Grossbritannien-Schweiz ausgearbeitet.

Der für die Zeit vom 1. Mai bis 31. Oktober 1948 verfügbare Gesamtbetrag wurde in Monatsquoten aufgeteilt. Die «Ermächtigungsstelle für Ferienreisen nach der Schweiz» (Authorisation Office for Travel to Switzerland), welche ihre Bureaux am 5. April in London wieder eröffnet, wird im Rahmen dieser Quoten die für die Einlösung britischer Reiskreditdokumente in der Schweiz erforderlichen Ermächtigungen verabfolgen. Für jeden einzelnen Reisenden muss ein Gesuch an die «Ermächtigungsstelle» gerichtet werden. Die Höhe der Zuteilung im Einzelfall richtet sich, im Rahmen der Kopfquote von Lg 35 für Erwachsene und Lg 25 für Kinder, nach der Dauer des Aufenthaltes in der Schweiz und nach den Hotelauslagen. Die Banken und Reiseagenturen im Vereinigten Königreich von Grossbritannien und Nordirland werden Reiskreditdokumente und Schweizer Banknoten nur in Uebereinstimmung mit den auf der Ermächtigung ausgesetzten Beträgen abgeben.

Die Auszahlung der Reiseschecks und andern Kreditdokumenten in der Schweiz erfolgt ausschliesslich in bar. Das im vergangenen Jahr angewandte Gutscheinsystem wird nicht weitergeführt. Im allgemeinen erfolgen die Auszahlungen in der Schweiz in zwei Raten, wobei die erste Rate im Gegenwert von höchstens Lg 15 unmittelbar nach Ankunft in der Schweiz, der Restbetrag frühestens am siebenten Tage nach der ersten Auszahlung eingelöst werden kann.

65. 18. 3. 48.

Trafic touristique entre la Grande-Bretagne et la Suisse

Ainsi qu'il a déjà été annoncé, un comité gouvernemental anglo-suisse a élaboré les prescriptions réglant le trafic touristique entre la Grande-Bretagne et la Suisse.

Le montant global mis à disposition pour la période du 1^{er} mai au 31 octobre 1948 a été divisé en quotes mensuelles. L'«Office d'autorisation pour voyages de vacances en Suisse» (Authorisation Office for Travel to Switzerland), qui rouvrira le 5 avril ses bureaux à Londres, délivrera dans le cadre de ces quotes les autorisations nécessaires pour l'encaissement des titres touristiques britanniques en Suisse. Pour chaque voyageur une demande séparée devra être présentée à l'office précité. Dans le cadre de la quote individuelle de 35 livres sterling par personne adulte et de 25 livres sterling par enfant, le montant de l'attribution est déterminé dans chaque cas particulier d'après la durée du séjour en Suisse et des frais d'hôtel. Pour délivrer des titres touristiques et des billets de banque suisses, les banques et agences de voyage du Royaume-Uni de Grande-Bretagne et d'Irlande du Nord se baseront exclusivement sur les montants indiqués dans l'autorisation.

L'encaissement des chèques de voyage et autres titres de crédit sera effectué en espèces. Le système des bons en vigueur l'année dernière ne sera plus mis en pratique. En général, les paiements s'effectueront en Suisse en deux tranches, dont la première, jusqu'à concurrence de 15 livres sterling au maximum, sera payée immédiatement après l'arrivée en Suisse et le reste, au plus tôt, le septième jour après le premier versement.

65. 18. 3. 48.

Traffico turistico fra la Gran Bretagna e la Svizzera

Come è stato comunicato recentemente, un comitato istituito dai Governi della Svizzera e della Gran Bretagna ha elaborato le norme per disciplinare il traffico turistico fra i due paesi.

L'ammontare complessivo messo a disposizione per il periodo dal 1° maggio al 31 ottobre 1948 è stato ripartito in aliquote mensili. L'«Ufficio preposto all'autorizzazione dei viaggi di vacanze in Svizzera» (Authorisation Office for Travel to Switzerland), che riaprirà i suoi uffici il 5 aprile in Londra, rilascerà nei limiti di queste aliquote le autorizzazioni necessarie per il pagamento in Svizzera dei documenti britannici turistici di credito. Per ogni singolo viaggiatore si dovrà inoltrare una domanda al suddetto ufficio. L'ammontare dell'assegnazione sarà stabilito nel singolo caso, nel quadro dell'aliquota di lire sterline 35 per ogni persona adulta e lire sterline 25 per ogni bambino, a seconda della durata del soggiorno e le spese d'albergo. Le banche e le agenzie di viaggio nel Regno Unito di Gran Bretagna e d'Irlanda del Nord consegneranno dei documenti turistici di credito e banconote svizzere soltanto nei limiti degli ammontari figuranti sull'autorizzazione.

Il pagamento degli assegni turistici e degli altri documenti di credito sarà effettuato in Svizzera unicamente in contanti. Il sistema dei buoni turistici praticato l'anno scorso non sarà più proseguito. I versamenti nella Svizzera saranno compiuti in generale in due rate; la prima rata del controvalore di lire sterline 15 al massimo sarà versata immediatamente dopo l'arrivo nella Svizzera e il resto non sarà pagato avanti il settimo giorno dopo il primo versamento.

65. 18. 3. 48.

Wirtschaftsverhandlungen mit den Niederlanden

Die für Mitte Februar in Aussicht genommenen Verhandlungen zur Festsetzung der neuen Einfuhr- und Ausfuhrkontingente mussten auf Mitte April hinausgeschoben werden. Die Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements und die Niederländische Gesandtschaft in Bern sind daher übereingekommen, die Gültigkeit der zum schweizerisch-holländischen Handelsabkommen gehörenden, ursprünglich für das Jahr 1947 festgesetzten Warenlisten, die bis zum 31. März 1948 erstreckt wurde, neuerdings um 3 Monate auszudehnen. Die Warenkontingente des Jahres 1947 gelten somit weiter bis zum 30. Juni 1948 und werden nochmals um 25% erhöht, so dass für das erste Halbjahr 1948 — vorbehaltlich allfälliger Sonderregelungen — 50% der Grundkontingente des Jahres 1947 zur Verfügung stehen.

Gleichzeitig wurde auch ein gewisser Betrag für die Fortführung des allgemeinen Reiseverkehrs aus Holland nach der Schweiz während den Monaten April und Mai festgesetzt.

65. 18. 3. 48.

Pourparlers économiques avec les Pays-Bas

Les pourparlers qui avaient été envisagés pour le milieu de février en vue de fixer les nouveaux contingents d'importation et d'exportation ont dû être renvoyés au milieu de mois d'avril. La Division du commerce du Département

fédéral de l'économie publique et la Légation des Pays-Bas à Berne sont par conséquent convenues de prolonger encore une fois de trois mois la validité des listes de marchandises faisant partie de l'accord commercial conclu entre la Suisse et la Hollande, qui avaient été fixées primitivement pour l'année 1947 et qui avaient été prorogées jusqu'au 31 mars 1948. Les contingents de marchandises de l'année 1947 sont donc valables jusqu'au 30 juin 1948 et seront augmentés encore une fois de 25%, de telle manière que, pour le 1^{er} semestre de 1948, — sous réserve de réglementations spéciales éventuelles — on disposera de 50% des contingents de base de l'année 1947.

En même temps, il a été fixé également un certain montant assurant la continuation du trafic touristique général de Hollande en Suisse pendant les mois d'avril et de mai. 65. 18. 3. 48.

Negoziations economiche con i Paesi Bassi

Le negoziazioni intese a stabilire i nuovi contingenti d'importazione e d'esportazione, previste per la metà di febbraio, dovettero essere rimandate alla metà di aprile. La Divisione del commercio del Dipartimento federale dell'economia pubblica e la Legazione dei Paesi Bassi in Berna si sono quindi messe d'accordo di prolungare nuovamente di tre mesi la validità delle liste delle merci allegate all'accordo commerciale svizzero-olandese, che in origine era stata fissata per l'anno 1947 e poi estesa fino al 31 marzo 1948. I contingenti delle merci per l'anno 1947 continueranno quindi ad essere valevoli fino al 30 giugno 1948 e saranno aumentati ancora del 25%, di guisa che, salvo eventuali disciplinamenti speciali, per il 1^o semestre 1948 si potrà disporre del 50% dei contingenti di base dell'anno 1947.

Un certo ammontare è stato fissato in pari tempo anche in favore del turismo generale dall'Olanda in Svizzera durante i mesi di aprile e maggio. 65. 18. 3. 48.

Le catalogue des exposants de la Foire de Lyon vient de paraître



La Foire Internationale de Lyon, qui réunit l'élite des fabricants et producteurs français, ainsi qu'un choix d'industriels étrangers appartenant à 20 nations, se tiendra du samedi 3 avril au lundi 12 avril 1948.

Le catalogue des exposants vient de paraître. On peut se le procurer au prix de 6 francs suisses auprès de M. Ernest Rive, délégué officiel, 14, rue Pierre-Fatio, à Genève.

Les hommes d'affaires qui désirent visiter la Foire de Lyon sont invités à se préoccuper au plus tôt de leur logement. La Chambre de commerce française pour la Suisse, 6, rue du Rhône, à Genève,

ainsi que les consuls de France, sont en mesure de leur procurer les bulletins de commande de chambre, ainsi que des cartes de légitimation. Les commerçants et industriels qui en feront la demande pourront également recevoir un numéro gratuit de la Revue « France-Monde », organe officiel de la Foire de Lyon.

An die Stamm-Aktionäre der Sursee-Werke AG., Sursee!

Wir fordern Sie hiermit auf, sich bis spätestens 3. April 1948 mit unserem Hauptsitz in Sursee in Verbindung zu setzen. Lz 47

Sursee-Werke AG., Sursee,
der Verwaltungsrat.



Sparte Verlobungs- und
Vermählungsanzeigen

in reicher Auswahl bei

**LANDOLT-
ARBENZ**

Zürich, Bahnhofstr. 65, Tel. 23 97 57

BANQUE POPULAIRE DE LA BROYE, PAYERNE

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le samedi 3 avril 1948, à 15 heures, dans la salle du tribunal, à Payerne, avec l'ordre du jour suivant:

Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont tenus à la disposition de Messieurs les actionnaires, au siège de la banque, dès le 23 mars 1948.

Les cartes d'actionnaires peuvent être retirées du 23 mars au 1^{er} avril 1948, dernier délai, au siège de la banque ou dans ses agences:

- a) sur présentation des titres ou d'un certificat de dépôt d'une autre banque attestant que les titres sont bloqués jusqu'à l'assemblée, pour les actions ordinaires et privilégiées de 200 fr.;
- b) sur dépôt des actions ordinaires et privilégiées de 80 fr. et de 100 fr. à échanger. Passé le délai précité, il ne sera remis aucune carte. D'autre part, l'échange des actions sera suspendu du 23 mars au 3 avril 1948.

Payerne, le 4 mars 1948.

Au nom du conseil d'administration,
le président: H. Jacquot; le secrétaire: A. Savary.

Gesandtschaften und Konsulate

Légations et consulats — Legazioni e consolati

Herr Henry de Torrenté, von Sitten, zurzeit schweizerischer Gesandter in China, wird zum ausserordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister in London ernannt.

Die Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika hat dem zum schweizerischen Generalkonsul in San Franzisko ernannten Herrn Hans Hürzeler das Exequatur erteilt. 65. 18. 3. 48.

M. Henry de Torrenté, de Sion, actuellement ministre de Suisse en Chine, est nommé envoyé extraordinaire et ministre plénipotentiaire à Londres.

Le Gouvernement des Etats-Unis d'Amérique a accordé l'exequatur à M. Hans Hürzeler, nommé consul général de Suisse à San Francisco.

65. 18. 3. 48.

Accord de paiements avec la Norvège

Les textes du communiqué, de l'accord du 15 juillet 1947 (avec protocole de même date), des ACF des 25 juillet et 6 octobre 1947, ainsi que de l'ordonnance du DEP du 20 mars 1948 (encore en vigueur) ont été réunis en un nouveau tirage à part de 12 pages qui peut être commandé au prix de 35 ct. (port compris). L'expédition est effectuée contre versement préalable au compte de chèques postaux III 5600, Feuille officielle suisse du commerce, Berne. Afin d'éviter des malentendus, on voudra bien ne pas confirmer ces commandes à part par écrit, mais simplement les mentionner au verso du coupon qui nous est destiné.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern. Administration des Blattes: Effingerstr. 3, Bern - Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern

«THESAURUS»

Continental Effekten-Gesellschaft in Zürich

Dividenden-Zahlung

In der heutigen Generalversammlung der Aktionäre wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1947 auf 5% festgesetzt.

Die Zahlung erfolgt vom 17. März 1948 an gegen Coupon Nr. 21 mit Fr. 10, abzüglich 5% Coupons- und 25% Verrechnungssteuer =

Fr. 7 netto

bei sämtlichen Sitzen und Niederlassungen der Schweizerischen Bankgesellschaft. Die Coupons sind mit Nummernverzeichnis einzureichen.

Zürich, den 16. März 1948.

Die Direktion.

UNIPEKTIN AG., ZÜRICH

Einladung zur 10. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 13. April 1948, 9 Uhr, am Gesellschaftssitz, Talstrasse 62 in Zürich 1

Traktanden: 1. Präsenz und Bestellung des Bnreans. — 2. Geschäftsbericht der Verwaltung. — 3. Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses. — 4. Decharge-Erteilung an Verwaltung und Direktion. — 5. Periodische Neuwahl des Verwaltungsrates. — 6. Wahl der Kontrollstelle. — 7. Diverses.

Der Jahresbericht, die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz und der Revisorbericht liegen zur Einsicht der Aktionäre vom 22. März 1948 an am Gesellschaftssitz auf. Eintrittskarten zur Generalversammlung können nach Angabe der Nummern des Aktienbestitzes von unserer Geschäftsleitung am Gesellschaftssitz bezogen werden. Z 201

Der Verwaltungsrat.

REX S.A., fabbrica prodotti per calzature, MENDRISIO

Convocazione di azionisti

I Signori azionisti sono convocati in assemblea generale ordinaria e straordinaria per il giorno di martedì 23 marzo 1948, alle ore 9.30, alla sede sociale.

Ordine del giorno:

- 1° Relazione del consiglio e del revisori sull'esercizio 1947.
- 2° Approvazione dei conti e scarico all'amministrazione.
- 3° Riparto utili.
- 4° Nomine statutarie.
- 5° Aumento capitale sociale e relativa modifica dello statuto.
- 6° Eventuali.

O 16

Per prendere parte all'assemblea, gli azionisti dovranno presentare le loro azioni al consiglio d'amministrazione prima dell'apertura.

Mendrisio, 12 marzo 1948.

Il consiglio d'amministrazione.

Kantonalbank Schwyz

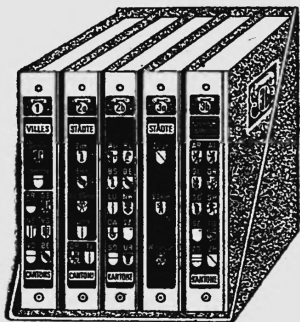
Wir kündigen hiermit sämtliche bis und mit 30. Juni 1948 kündbar werdenden zu 3% und höher verzinslichen Obligationen unserer Bank zur Rückzahlung auf die vertragliche Frist von sechs Monaten, soweit sie nicht bereits gekündigt worden sind. Für Titel, welche nicht erneuert werden, hört die Verzinsung nach Ablauf der Kündigungsfrist auf. Lz 48

Die Bedingungen, zu welchen wir die gekündigten Obligationen konvertieren, werden wir den Titelinhabern seinerzeit zur Kenntnis bringen.

Schwyz, den 22. März 1948.

Die Direktion.

Demandez à la FOSC. des numéros spécimens de «La Vie économique»



Schon aus 3 Meter Entfernung ist die Rückenbeschriftung jedes einzelnen Schutzumschlages der neuen Telefonbuch-Garnitur

TEL-AMI

so deutlich, wie die Abbildung sie zeigt.

Ppreis nur Fr. 34.50

Sehr hübscher Geschenkartikel. Auch einzelne Umschläge werden mit oder ohne Reklameprägung geliefert. Verlangen Sie noch heute Offerte!

Fabrikant und Generalvertreter:
Reynold Müller, Löwenstraße 55, Zürich

☎ (051) 25 65 83

MUBA 1948

Tüchtige Dekorateurin

übernimmt noch Dekorationsarbeiten. — Anfragen unter D 4119 Q an Publicitas Basel.

A VENDRE
Machine à copier correspondance, marque «Roneo», presse à copier, un certain nombre d'instres. Adresse sous OFA 5804 L. à Orell Füssli - Annonces, Lausanne.

Montreux EDEN

100 L. - Aus Bahndorf - E. Oberlin

1000 Schächteli

Lederkarton, glatt, 11,2 x 8,2 x 4,4

6000 Schächteli aus Lederkarton, glatt, 11,9 x 8,2 x 2,2,

an bloc günstig abzugeben. — Zuschriften unter Chiffre Hab 239-1 an Publicitas Bern.

Transporte

von grösseren Partien besorgen wir vorteilhaft und zuverlässig



Auto-Transporte Mänglingen bei Bern
Tel. (031) 8 10 30

50 bis 100

Warensuche oder -angebote des Auslandes mit Adressen finden Sie jede Woche im «Demokrat»; Rorschach. Probennummer kostenlos. G 45

Zu kaufen gesucht KASSEN-KASSENK

mittlerer Grössen und in gutem Zustande. Offerten erbeten unter Chiffre G 9657 Y an Publicitas Bern.

Importante société anonyme cherche emprunt de 50 000 à 100 000 fr.

pour développer sa fabrication. Remboursement en une année ou date à convenir.

Offres sous chiffre GF 64902 L à Publicitas Lausanne.

Société Anonyme Fiduciaire Suisse

Bâle Zurich Genève Lausanne

St-Albananlage 1 Bahnhofstrasse 66 Rue du Mont-Blanc 3 Grand-Chêne 1

Aufforderung - Sommation

Es werden folgende von den nachstehenden Niederlassungen der Schweizerischen Volksbank ausgegebenen Forderungsurkunden vermisst:

Les titres suivants émis par les sièges de la Banque populaire suisse désignés ci-après ont été égarés:

1. Sparheft Nr. 1538 der Agentur Klein-Basel.
2. Carnet d'épargne N° 2386 de l'agence de Bulle.
3. Carnet d'épargne N° 45180 du siège de Lausanne.
4. Carnet d'épargne N° 46169 du siège de Lausanne.
5. Sparheft Nr. 2053 der Niederlassung Weinfelden.
6. Sparheft Nr. 2798 der Niederlassung Wetzikon.
7. Sparheft Nr. 4414 der Niederlassung Wetzikon.
8. Sparheft Nr. 1883 der Agentur Dietikon, Zürich.
9. Sparheft Nr. 981 der Agentur Dietikon, Zürich.
10. Depositenheft Nr. 82125 der Niederlassung Zürich.

Die allfälligen Inhaber werden hiermit aufgefordert, diese Urkunden innert 6 Monaten, vom Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, am Schalter der betreffenden Bankstelle vorzuweisen, widrigenfalls sie gemäss Art. 90 OR. entkräftet werden.

Les détenteurs éventuels de ces titres sont sommés de les présenter dans le délai de 6 mois au guichet des sièges entrant en ligne de compte, faute de quoi ils seront annulés conformément à l'art. 90 C.O.

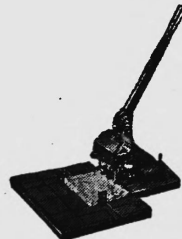
Bern, den 15. März 1948.

Berne, le 15 mars 1948.

Schweizerische Volksbank.

Banque populaire suisse.

STAPELLOCHER MARTINI



für die Lochung von Papier- u. Stoffstapeln usw. bis zu 30 mm Höhe. Doppel- oder Einzel-Lochungen, verschiedene Lochdurchmesser. Der Ideal-Apparat für Banken, Industrie und Textil-großbetriebe. Auch zur Entwertung oder Vernichtung von Akten.

Verlangen Sie Auskunft!

MARTINI AG, FRAUENFELD
Telefon Feiben 99118

Société anonyme de l'Hôtel Royal à Lausanne

(Hôtel Royal et Savoy)

Convocation à l'assemblée générale ordinaire

Messieurs les actionnaires sont invités à assister à l'assemblée générale qui aura lieu le mercredi 31 mars 1948, dès 14 h. 15, au local de la Bourse, Galeries du Commerce, à Lausanne.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion ainsi que le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires à l'Union de banques suisses, à Lausanne, et au siège social.

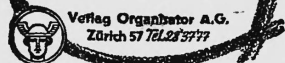
Les cartes d'admission à cette assemblée sont délivrées jusqu'au 29 mars 1948 par l'Union de banques suisses, contre dépôt des actions ou certificats de la société ou d'une banque.

Lausanne, le 19 mars 1948.

Le conseil d'administration.

Gewinnend sprechen

der Weg zum Erfolg und zu den Herzen der Mitmenschen. «Kunst der gewinnenden Gesprächsführung», die lebensnahe Anleitung zu besserem Ausdruck in der Umgangssprache. Beispiel u. Gegenüberstellung von Falsch und Richtig aus dem täglichen Leben. 120 Seiten, Fr. 5.50. Im Buchhandel od.



Verlag Organbator A.G.
Zürich 57 TEL 28 37 77

Zwecks Massenfabrikation eines absatzreichen Patentartikels suchen wir sofortige Beteiligung oder kurzfristiges

Darlehen von Fr. 6000

Die für die Fabrikation nötige Spezialausrüstung ist vorhanden und kann als volle Sicherheit dienen.

Eilofferten unter Chiffre N 3235 an die Publicitas A.G., Solothurn.

Konstruktionswerkstätte erledigt Eilaufträge

Einzelstücke, Serienarbeiten

Krieger & Eckert, Muttenz
Maschinen-, Apparate- und Metallbau - Schlosserei

Avons à disposition environ

10 000 harasses à pommes

type Standard, livrables de suite. Prix 2 fr. chargés sur wagon départ. S 9

Maison Buchard & Mabilard, Leytron (Val).
Paiement: 2% à 30 jours.

Theoretische Physik

Berechnungen auf dem Gebiet der theoretischen Physik übernimmt dauernd

R. Wehrli, Mühlemattstr. 16, Aarau

Zu verkaufen in Zürich 4, Nähe Güterbahnhof

Werkstatt-Liegenschaft

180 m² nutzbare Arbeitsfläche. Anzahlung Fr. 20 000. Offerten unter Chiffre Hab 243-1 an Publicitas Bern.

Zu verkaufen wegen Nichtgebrauch fast neue, komplette

Dictaphon-Einrichtung

Anfragen unter Chiffre T 8378 Z an Publicitas Zürich. Z 200

Elektromotoren

sieben eingetroffen, ab Lager Zürich sofort lieferbar, sehr günstig abzugeben:

200 fabrikneue englische Elektromotoren, Marke HOOVER und DELCO-REMI-JOHNSON, ¼ PS, 1phasig, 220 Volt, 50 Perioden, 1425 T/Min. Gleislager, mit und ohne Anlaufkondensator, Fussmotoren, praktisch geräuschlos Gang.
100 fabrikneue deutsche Elektromotoren, ¼, ½, 1, 2 und ¾ PS, Sphasig, 220/880 Volt, 50 Perioden, 1425 T/Min. Kugellager, Fussmotoren, ausgezeichnete Qualitätsarbeit.

Anfragen erbeten an:
FRANCIS GAUTSCHL, Elektromotoren-Import, Postfach 721, Zürich 22.

3 1/2 %-Anleihe Luzerner Kantonalbank 1948

von Fr. 20 000 000

(Institut mit Staatsgarantie)

zwecks Beschaffung von Mitteln für das Aktivgeschäft, insbesondere auch für die Finanzierung des Wohnungsbaues.

Anleihensbedingungen:

Zinssatz 3 1/2%; Semestercoupons per 1. April und 1. Oktober; Zinsgenuss ab 1. April 1948. Inhabertitel von Fr. 1000. Fälligkeit der Anleihe: 1. April 1966; vorzeitige Rückzahlung ab 1. April 1960 zulässig. Kotierung der Anleihe an den Börsen von Basel, Bern und Zürich.

Emissionspreis: 100 %

zuzüglich 0,60% eidg. Titelstempel.

Zeichnungen werden

vom 16. bis 23. März 1948, mittags

spesenfrei entgegengenommen.

Die Liberierung der zugeteilten Titel kann vom 1. bis 30. April 1948 erfolgen.

Detaillierte Prospekte sowie Zeichnungsscheine können bei den Banken auf sämtlichen schweizerischen Bankplätzen bezogen werden.

Luzerner Kantonalbank.

Verband schweizerischer Kantonalbanken.

Kollektiv-Geschäftsreise nach den USA.

Wenn Sie als Geschäftsmann, Industrieller oder Gewerbetreibender nicht an der von uns organisierten Reise teilnehmen können, so übergeben Sie Ihre Aufträge für die USA, der

Gesellschaft für Propaganda und Verkehr AG.
Basel 2

die diese durch Ihre begleitenden Fachleute sachgemäss ansühren lässt.

Reisebureau Danzas, Basel
Centralbahnplatz 8

Préparer le paye sans être bousculé...



Avec la compatibilité des saletres pébé à la main ou à la machine, vous pouvez faire le paye en beaucoup moins de temps. Les reports sont supprimés, ce qui élimine une source de fréquentes erreurs. — En une seule opération, vous passez l'écriture sur le journal des saletres et sur le compte personnel et vous établissez en même temps le décompte pour le saletre. Vous êtes immédiatement renseigné sur le saletre de base, les allocations et déductions, etc. et pouvez établir sans aucun travail préliminaire les états de saletre et les justificatifs pour l'AVS.

Demandez le prospectus L de la comptabilité des saletres pébé

P. Baumer, fabrique de registres pébé
Frauenfeld. Tél. (054) 7 24 63